KOMPASS

Advent 2023

Macht hoch die Tür, die Tor macht weit?!

Foto: Ingeborg aus Münster

Gemeindebrief der Pfarreiengemeinschaft Pfaffenhofen an der Ilm

KOMPASS

AKTION DREIKÖNIGSSINGEN 20*C+M+B+24

Sternsingeraktion 2024

Gemeinsam für unsere Erde

Kinder: Seite 23-26 | *Seite 14* | *Seite 42*

In dieser Ausgabe

Seite 17

Grußwort des Pfarrers	3
Gastbeitrag: Adevntskalender	7
Arbeitskreis „Schöpfung“	8
Arbeitskreis „Ehe & Familie“	10
Arbeitskreis „Senioren“	11
KDFB Pfaffenhofen	12
KEB Pfaffenhofen	13
Sternsinger gesucht & Nacht der Lichter	16
Konzerte & Ökumenische Begegnung	18
Eine Welt Laden“	19
Pfarrjugendleitung & Bibel-Teilen	18
Erstkommunion & Firmung 2024	20
Nikolausdienst der Pfarrjugend	22
Kirchgeld	27
Zuschüsse des Bistums 2023	31
Verschiedenes & Aktuelles	32
Biblische Woche & Griech.-kath. GD	34
Gottesdienstordnung	35
Familiennachrichten	43
Konzerte: Luz Amoi & Adventsblasen	44
Freundeskreis der Missionsbenediktiner	46
Regens Wagner & Caritas	48
Internationaler Kulturverein	50
Buchtipp & Schmunzeln	51

Nächste Ausgabe zu Ostern 2024

Für alle, die darin etwas veröffentlichen möchten, bitten wir um Abgabe der Artikel (gerne mit Foto oder Logo) an das Pfarrbüro unter pg.pfaffenhofen-ilm@bistum-augsburg.de

Impressum

Pfarreiengemeinschaft Scheyerer Str. 4 85276 Pfaffenhofen an der Ilm	08441 / 8009-0 08441 / 8009-26 pg.pfaffenhofen-ilm@bistum-augsburg.de https://pfarrei-pfaffenhofen.de	**ViSdP**: Pfarrer Albert L. Miorin **Druck**: Druckerei Betz in Weichs **Auflage**: 8300

Grußwort des Pfarrers

zur Advents-Ausgabe des KOMPASS

Wir heißen besonders euch willkommen, ihr Singles, Verheirateten, Geschiedenen, Verwitweten, Heterosexuellen, Homosexuellen, Fragenden, Gutbetuchten und Verwahrlosten.

Wir heißen besonders euch willkommen, ihr schreienden Babys und aufgedrehten Kleinkinder.

Wir heißen Sie willkommen, *egal ob Sie wie Pavarotti singen oder einfach nur leise vor sich hin knurren können.* Ihr seid willkommen, wenn ihr nur mal durchstöbern wollt, gerade aufgewacht oder frisch aus dem Gefängnis entlassen seid. Es ist uns egal, ob ihr noch überzeugtere Christen seid als der Erzbischof von Canterbury oder seit Weihnachten vor zehn Jahren in keiner Kirche mehr wart.

Wir heißen besonders euch willkommen, ihr über 60-Jährigen, die immer noch nicht erwachsen sind, und ihr Teenager, die viel zu schnell erwachsen werden. Wir begrüßen Trimm-dich-Mütter und Fußball-Väter, brotlose Künstlerinnen, Ökofreaks, Milchkaffee-Schlürferinnen, Veganer, Junk-Food-Esserinnen. Wir heißen euch willkommen, wenn ihr auf dem Weg der Besserung oder immer noch abhängig seid. Wir begrüßen euch, wenn ihr Probleme habt, deprimiert seid oder organisierte Religion nicht mögt (wir sind auch nicht so scharf darauf!).
Wir heißen euch willkommen, wenn ihr glaubt, die Erde sei eine Scheibe, wenn ihr zu viel arbeitet, nicht arbeitet, nicht richtig schreiben könnt, oder wenn ihr hier seid, weil Oma zu Besuch ist und hier mal vorbeischauen wollt.

Wir heißen euch willkommen, die ihr tätowiert, gepierct, beides oder nichts von beidem seid. Wir heißen besonders diejenigen willkommen, die gerade ein Gebet gebrauchen können, denen die Religion als Kind aufgezwungen wurde oder die sich in der Innenstadt verlaufen und hierher verirrt haben. Wir begrüßen Pilgerinnen, Touristen, Suchende, Zweifelnde – und ganz besonders **Dich** …

Komm doch gern herein!

Sehr geehrte Leserinnen und Leser !

Vor wenigen Wochen bin ich auf die **BIBEL in Leichter Sprache Evangelien der Sonn- und Festtage im Lesejahr A** (https://www.evangelium-in-leichter-sprache.de/lesejahr-a-14-sonntag-im-jahreskreis) aufmerksam geworden.
Der Text des Matthäus-Evangeliums, Kapitel 11, Verse 25-30 liest sich dort so:

Einmal sprach Jesus mit Gott im Himmel.
Jesus sagte:
Vater im Himmel.
Ich bin froh über dich.
Ich freue mich über dich.
Ich freue mich besonders, weil du ganz einfach bist.
Du bist un· kompliziert.
Du bist einfach zu verstehen.
Darum können dich die un· komplizierten Menschen verstehen.
Die Menschen, die einfach sind.
Und schlicht.
Und bescheiden.
Diese Menschen freuen sich über dich.
Diese Menschen wissen, dass du Gott bist.
Und dass ich dein Sohn bin.
Vater.
Deswegen freue ich mich.
Deswegen bin ich so glücklich über dich.
Jesus sagte zu den Menschen:
Ihr Menschen habt viele Sorgen.
Und viel Angst.
Und viel Unruhe.
Und viel Stress.
Kommt alle zu mir.
Ich will euch helfen.
Ich will euch trösten.
Bei mir könnt ihr euch ausruhen.
Ich bin in meinem Herzen selber ganz ruhig.
Und gütig.
Und bescheiden.
Und einfach.
Das könnt ihr bei mir spüren.
Bei mir könnt ihr Ruhe finden.
Bei mir könnt ihr still werden.
Bei mir könnt ihr froh werden.
Ich mache keinen Stress.

Der erste Text ist der **Willkommensgruß** für alle, die die **Kathedrale** im **englischen Coventry** besuchen. In der Nacht vom 14./15. November 1940 wurde sie von deutschen Bombern zur **Ruine** gemacht. Stehen blieb nur der große Turm und einige Außenmauern. Mitten in die Ruine hinein wurde eine **neue Kathedrale** im 20. Jahrhundert gebaut. Sie ist der Sitz des anglikanischen Bischofs von Coventry und der dazu gehörenden Diözese.

Freiwillige der „**Aktion Sühnezeichen Friedensdienste**“ bauten 1961 in den Unterbau der Kirche eine internationale, ökumenische Begegnungsstätte der **Versöhnung**.

Bei Aufräumungsarbeiten ließ der damalige Propst, Richard Howard aus **zwei verbrannten Dachbalken** ein einfaches **Holzkreuz** fertigen, welches sich heute in der neuen Kathedrale befindet. Ein Duplikat davon hängt im Altarraum der zerstörten Kirche. Ein weiteres **Kreuz** wurde aus **drei Zimmermannsnägeln** zusammengesetzt. Auch dieses befindet sich in der neuen Kirche. Es wurde zum Symbol der ökumenischen **Nagelkreuz-Bewegung**, der heute 110 Gebetsgemeinschaften angehören. Solche Kreuze wurden als Zeichen der **Versöhnung** an besondere Orte gegeben.

Eines hängt in der **Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche** in **Berlin**, ein weiteres in **St. Nikolai** in **Kiel** und in **St. Marien** in **Lübeck**.

Auch die wieder aufgebaute **Frauenkirche** in **Dresden** wurde damit beschenkt. Das, welches mir am vertrautesten ist, finden wir in der **Basilika** von **Ottobeuren**. Auch die Orthodoxe **Kathedrale** von **Wolgograd** erhielt eines, als Zeichen der Versöhnung von drei einst heftig verfeindeten Ländern.

All dies ist für mich die Botschaft von **WEIHNACHTEN**. Das Kind in der Krippe, das mit **weit ausgestreckten Armen** alle einlädt:

KOMM! Komm doch **gern herein**! **Komm** in die **Begegnung** mit **Mir**!

Jesus breitet am Kreuz ebenfalls die Arme aus, „**umarmt**“ die Welt, schließt niemanden aus … Ich meine, dass er sich sehr über den Willkommensgruß von Conventry´s Kathedrale freut, dass ihm dieser so richtig aus dem Herzen sprudelt.

So muss Kirche immer mehr werden: **Offen, einladend,** mit einer **unzerstörbaren Willkommens-Kultur**, die ALLEN Menschen gilt. Vielleicht kann das auch eine kleine Anregung für unseren Umgang miteinander, nicht nur an den Festtagen, sein. Vielleicht spüren die Menschen dann etwas von der Gegenwart unseres liebenden Gottes in unserer Welt, in unserem

Grußwort zur Advents-Ausgabe

Miteinander – und trauen sich seine Nähe zu suchen …
Gerne auch bei unseren Gottesdiensten …
Gerne in unseren Kirchen …

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen im Namen des ganzen Teams unserer Pfarreiengemeinschaft **FROHE WEIHNACHTEN**!
Der Retter, der Befreier, der Tröster, der Liebhaber, der Bruder und Freund ist da …

Er freut sich ganz besonders über **Dich**!
Und zwar so, wie **Du** bist!
Mit herzlichem Gruß und besten Wünschen
Ihr

Albert L. Miorin, Pfarrer

Eine musikalische Idee...

Frau Ulrike Oppel und ich hatten neulich bei einem Gespräch eine Idee, die uns beiden sehr gefallen hat. „Wie wäre es denn“, meinte die langjährige Leiterin von „Miriam“ und Gruppen, die sich dem **Neuen Geistlichen Lied** begeistert verschrieben haben, „wenn wir mal alle, die früher längere oder kürzere Zeit dabei waren, zum **Singen** und **Spielen** in einem Gottesdienst einladen“? Als Revival, Projektchor und Instrumentalgruppe könnte ich mir das sehr gut vorstellen. Ich denke, dass wir dafür demnächst mal einen Aufruf starten. Wir würden uns freuen, **halten** Sie sich bitte **bereit** und **machen** Sie gerne **mit**!
Dass nicht nur wir beiden diese Idee gesponnen haben, freute mich dann bei einem Telefonat mit meinem Freund und Kollegen, Pfarrer Simon Rapp, dass er mit seiner Kirchenmusikerin in Herrsching ganz ähnliche Projekte überlegt hat. „Einmal wieder die ‚Gen Rosso-Messe‘ singen.“ Ich fügte hinzu: „Meine erste, sogenannte, mit Freuden erlebte ‚Jazz-Messe‘ begann mit „Brüder, ruft in Freude …“, bekannte „Mein Gott, welche Freude …“ und mündete ins „Ja wenn der Herr einst wieder kommt.“
Vielleicht sind das Alterserscheinungen bei mir. Aber ich glaube, dass außer mir noch manche anderen Leute **Spaß** daran hätten, auch wenn wir damit nicht Bayern1 (und ihre 80er Playlist) kopieren wollen. Mal sehen, was wird … Über Rückmeldungen bei Ulrike Oppel oder mir, freuen wir uns.

Gastbeitrag—Ökumene

Mein persönlicher Adventskalender 2023

Liebe Leserin, lieber Leser!

Für alle, die sagen: Advent ist so viel mehr als Konsum, Backen und Dekorieren. **Advent** ist die Zeit zwischen **Zimt** und **Zuversicht**.

Gestalten Sie sich Ihren **eigenen Adventskalender**. Nehmen Sie sich täglich ein paar Minuten Zeit. Suchen Sie sich einen ruhigen Ort, an dem Sie ungestört sind. Erinnern Sie sich an **Glücksmomente** in diesem Jahr und in Ihrem Leben. Sammeln Sie Augenblicke, Begegnungen, Erlebnisse, Momente… - an jedem Tag im Dezember **eine Erfahrung**, das ist genug. Bitte bleiben Sie dran, auch wenn Ihnen auf Anhieb nichts einfallen will. Das Gestalten Ihres Adventskalenders braucht Zeit. **Und diese Zeit haben Sie**.

Gerne gebe ich Ihnen ein paar Richtungen mit, in die Sie schauen und spüren können: Wo hat sich ein Fenster, eine Tür **geöffnet**? Wo haben Sie sich große **Sorgen** gemacht, und es kam ganz anders? Wo ist etwas **gelungen** und die Aussichten dafür standen am Anfang eher schlecht? Womit haben Sie sich selbst **überrascht**? Wo sind Sie über sich selbst **hinausgewachsen**? Da hat Ihnen jemand zugehört, aufmerksam und ganz Ohr. In welcher Frage haben Sie sich mit Ihrem Leben versöhnt? Welche Entscheidung haben Sie getroffen – und Sie sind vielleicht sogar **stolz** darauf? Was haben Sie sich erlaubt, was Sie sich bisher nicht **getraut** haben? Wo haben Sie etwas verschenkt und das hat Sie selbst **reicher** gemacht?

Erinnern Sie sich an **Glücksmomente** in diesem Jahr und in Ihrem Leben. Und am Ende der Adventszeit, an Weihnachten haben Sie - ganz ohne Berge von Geschenkpapier - die innere Gewissheit:

Ich bin ein beschenkter Mensch. Gott sei Dank!

Gute Wege im Advent wünscht Ihnen

Jürgen Arlt, Pfarrer
evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Pfaffenhofen

Arbeitskreis „Schöpfung“

AK wirkt in der Gemeinde

Der Arbeitskreis „**Schöpfung**“ hat dieses Jahr mit einigen Aktionen das **Gemeindeleben** mitgestaltet. Dadurch konnten wir ein Zeichen setzen, dass es uns ein Anliegen ist, als Christen unseren Auftrag zur **Bewahrung der Schöpfung** ernst zu nehmen.

Die Aktion „**Plastik fasten**“ in den 6 Wochen vor Ostern wurde mit großem Interesse aufgenommen und auch von vielen Jugendlichen engagiert mitgemacht. Es gab viele Anregungen und Hinweise, wie wir ressourcensparend im Alltag leben können, ohne **unnötigen Abfall** zu produzieren, um so **sorgsam** mit unserer **Umwelt** umzugehen.

Von März bis Juni gab es **Wiesenführungen**, bei denen der Wandel der Wiesenblumen verfolgt wurde. Wir konnten immer wieder über die Schönheit von Blüten und schönen Stimmungen in der Natur staunen. Besinnliche Texte rundeten die Spaziergänge ab und machten uns bewusst, für was wir alles in der Natur dankbar sein können.

Es gelang uns, eine **Imkerin** zu gewinnen, für uns auf dem Pfarrgrund in Affalterbach einige **Bienenstöcke** nahe dem Friedhof aufzustellen. Die fleißigen Bienen sammelten **70 kg Honig** für uns, den wir im Herbst gewinnen konnten. Der **Pfarrhonig** kann im Pfarrbüro in Pfaffenhofen (Scheyrer Str.2) erworben werden.

Der Arbeitskreis „Schöpfung“ gestaltete den **Erntedank-Altar** und bereitete den **Erntedankgottesdienst** gemeinsam mit der Musikgruppe „**Katholibris**“ vor. Im Anschluss daran wurden **Minibrote** angeboten, die zusammen mit frisch gegrillten Bio-Bratwürsten vom Doimerhof in Pfaffenhofen genossen werden konnten. Bei sonnigem Wetter war dies ein gelungener Anlass zum gemeinschaftlichen Beisammensein, zum Austausch der Gemeindemitglieder untereinander.

Eine kleine Gruppe aus der Gemeinde war mit dem **Förster** im **Kirchholz** bei Pfaffenhofen unterwegs. Der ehemalige „**Pfarrwald**“ ist ein sehr **artenreicher Mischwald** und soll auch bei zukünftigen Aktionen z.B. für Waldführungen oder für Gottesdienste in der Natur genutzt werden.

Außerdem wurde vom Arbeitskreis „Schöpfung“ die bereits bestehenden Aktivitäten der Gemeinde im Bereich Naturschutz und nachhaltigem Lebensstil zusammengetragen. Dabei kam eine beachtliche Auflistung zu **praktizierter Nachhaltigkeit** zustande:

- Büromaterial wird **regional** eingekauft
- **Falken-Nistkästen** am Kirchenturm
- Blumen für den kirchlichen Blumenschmuck werden bei **ortsansässigen** Gärtnereien gekauft
- Geschenke für ehrenamtliche Helfer, etc. werden im „**Eine Welt Laden**“ gekauft
- Leere Teelichthülsen vom Marienaltar werden retourniert, gereinigt, **neu befüllt**
- Alle Kerzen in der Kirche stammen aus **Bayern** (Wachshof Egling an der Paar)
- Essen/Getränke bei Festen von **hiesigen** Metzgern, Bäckern & Brauereien
- **Fairtrade-Kaffee** in der Pfarrei bei allen Veranstaltungen
- Pfarrpost und KOMPASS werden von **ehrenamtlichen Austrägern** ausgeliefert
- Kirchenanzeiger & sonstige Informationsblätter werden in kleiner Stückzahl im Pfarrbüro gedruckt und nur bei **Bedarf nachgedruckt**
- Übrige Liedblätter/Kirchenanzeiger werden als **Schmierpapier** verwendet
- auf dem Dach des Pfarrkindergartens St.Michael ist eine **PV-Anlage** installiert
- Pfarrkindergarten ist auf dem **neuesten** Stand (LED Licht, Wärmepumpe, etc.)
- Pfarrhaus ist auf dem neuesten **ökologischen** Stand (Lüftung, Dämmung, etc.)
- **Bienen** auf kirchlichem Grund sammeln **Honig**, der im Pfarrbüro zum Verkauf angeboten wird.

Als Besonderheit für das Jahr 2024 haben wir eine **Nachhaltigkeitswoche** geplant (**30.9.-6.10.24**) mit Impulsen und Angeboten für einen nachhaltigen Lebensstil.

Außerdem ist eine Wiederholung der Führungsreihe: „**Wiese im Wandel vom Frühling bis Sommer**“ geplant, immer **freitags** von **17.30-19.00 Uhr** an den folgenden Terminen: **22. März, 19. April, 17. Mai, 28. Juni 2024**

Wir freuen uns sehr über weitere Anregungen und Vorschläge von Menschen aus unserer Pfarrgemeinde. Alle, die sich mit uns für die Bewahrung der Schöpfung einsetzen wollen, sind herzlich eingeladen, an unseren Arbeitskreistreffen jeweils um 19.30 Uhr im Pfarrheim/Raum St. Benedikt teilzunehmen und sich näher bei uns zu informieren (Termine im Kirchenanzeiger).

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Sprecherin Patricia Kufer (patriciakufer@posteo.de).

Christof Thron

Arbeitskreis „Ehe & Familie“

Brautleutetag 2024

Liebe zukünftige Brautpaare,
wir laden Sie alle herzlich zu unserem Brautleutetag am **09. März 2024** von **9 Uhr** bis ca. **16 Uhr** ins **Pfarrheim** ein.

Dieser Tag soll für Sie eine Chance sein, sich bei all den notwendigen Vorbereitungen einmal bewusst **Zeit für sich** und Ihre **Partnerschaft** zu nehmen, sich mit anderen Brautpaaren **auszutauschen** und Fragen rund um die **kirchliche Trauung** zu beantworten.

Wo: Pfarrheim, Scheyerer Str. 2, Pfaffenhofen
Anmeldung: Pfarrbüro, Scheyerer Str. 4, Pfaffenhofen, **Tel.: 08441-80090**

Kennen Sie schon die **Hochzeits-App**? Ehe.Wir.Heiraten
Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite: www.ehe-wir-heiraten.de

Christine Klaus

Arbeitskreis „Senioren“

„Kaffee UHU“

Liebe Seniorinnen & Senioren!

Der Arbeitskreis Senioren hat im Jahr 2023 wieder **volle Fahrt** aufgenommen. Die Veranstaltungen, das ganze Jahr über, waren **gut besucht**. Themen wie Fasching, Fastenzeit, Ostern wurden **traditionsgemäß** gefeiert. Neuerungen gegenüber waren die Teilnehmer stets sehr aufgeschlossen.

So wurden, bei einem Vortrag vom Apotheker Roland Andre, die **heimischen Kräuter** nähergebracht. Die Kripo Ingolstadt informierte über **Telefonbetrügereien** und unser neuer Kaplan Pater Benny Kurian gestaltete einen Vortrag zum Thema **Rosenkranz** im Oktober.

Auch die Fahrten, wie zur Maiandacht nach Rohrbach, sowie die große Fahrt im September waren wieder **Höhepunkte** im Seniorenjahr.

So erlebten **85 Teilnehmer** einen ereignisreichen Tag in **Herzogsägmühle**. Ein Dorf für und mit **Behinderten**. Führungen zur Gärtnerei, Kerzenwerkstatt, Mühlenladen und eine **kleine Andacht** (siehe Foto) in der Kapelle St. Martin waren ein Teil der Veranstaltung. Sehr gefreut hat uns die Begleitung des **Rotary Clubs**, vertreten durch den Präsidenten Herrn Matthias Schäfer und Herrn Dr. Schwab mit seiner Frau.

Unsere **nächsten Termine** sind:

- 17.01.2024
- 14.02.2024 (Aschermittwoch)
- 20.03.2024

jeweils **Mittwoch** von **14 – 16 Uhr** im **kath. Pfarrheim**.

Die neuen Termine liegen auch als Flyer am Schriftenstand in der Pfarrkirche, in den Außenstellen der Pfarreiengemeinschaft und im Pfarrbüro aus.

Wer´s lieber **digital** mag, kann sich auf der Homepage der KEB (https://keb-pfaffenhofen.de) oder auf der Homepage der Pfarrei (pfarrei-pfaffenhofen.de) informieren.

Sollten Sie uns noch nicht kennen, **schauen** Sie mal **vorbei**.

Wir freuen uns.

Ihr Seniorenteam
„Kaffee UHU“

KDFB Pfaffenhofen

Adventsbasar & Spenden 2023

Der Frauenbund lädt wieder zum **traditionellen Adventsbasar** in das Pfarrheim ein. Dieser findet am **Samstag, 25. November**, von **8 bis 13 Uhr** und am **Sonntag, 26. November**, von **8 bis 15 Uhr** im Pfarrsaal statt.

An beiden Tagen haben die Besucher Gelegenheit, im reichhaltigen Sortiment neben Adventskränzen und -gestecken, selbstgebackenen Weihnachtsplätzchen, auch nach kleinen Geschenken oder Dekorativem für die Adventszeit zu stöbern. Für den **Kuchenverkauf** am Sonntag bittet der KDFB wieder herzlich um **Kuchenspenden**, die am Samstag während des Basars und am Sonntag ab 8 Uhr im Pfarrheim abgegeben werden können.

Gerade um die Weihnachtszeit ist das Bedürfnis groß, Not zu lindern, deshalb kommt der **gesamte Erlös** wie jedes Jahr **karitativen** und **sozialen Zwecken** zugute. Aus den Einnahmen des **Basars 2022** konnten folgende Spenden ausbezahlt werden:

- **1.000€** an die Pfarrei und **1.000€** an die Erdbebenopfer der Türkei
- **5.000€** für eine behindertengerechte Rutsche / Kindergarten St. Michael
- **1.000€** für die Restaurierung der Krippenfiguren in der Spitalkirche
- **2.500€** für den gemeinnützigen Verein INTERPLAST – Germany e.V.

Dr. Andreas Kolbinger, Ursel Sibinger, Brigitte Funke

Nach dem **sehr bewegenden Vortrag** von Dr. Andreas Kolbinger über das LAMU hospital in Jinja / Uganda und die dort durchgeführten, **kostenfreien Operationen** an den bedürftigsten Menschen, waren die anwesenden Mitglieder bei der Jahreshauptversammlung am 26. September 2023 so angetan von der Leistung des Teams um Dr. Kolbinger, dass neben dem Spendenscheck zusätzlich noch **1.100€** für Jinja / Uganda überwiesen werden konnten. **Herzlichen Dank** an alle **Spenderinnen**!

Weitere Termine im Advent:

- **02. Dezember** – Adventsausflug nach **Herzogsägmühle**
- **13. Dezember** – **Adventsfeier** im Pfarrsaal

Nähere Informationen hierzu auf der Homepage der Pfarrei, in der Tageszeitung und im Schaukasten am Pfarrheim.

Ursel Sibinger

Laufende Angebote

Bildung ist die mächtigste Waffe, um die Welt zu verändern.

Nelson Mandela

Als **Katholische Erwachsenenbildung** (KEB) sind wir vielen von Ihnen als Veranstaltende unterschiedlichster Bildungsveranstaltungen über die Jahre vertraut geworden. Gerade aber auch in Zusammenarbeit mit der Pfarreiengemeinschaft, den kirchlichen Verbänden und Organisationen und weiteren zivilgesellschaftlichen Akteuren in Stadt und Landkreis gab und gibt es eine gelingende **Zusammenarbeit** um ganz unterschiedliche **Angebote** für Menschen in verschiedenen Lebensphasen und Lebenssituationen zu machen. Gerne sind wir hier kooperativ und unterstützend tätig.

Um den Wert **kirchlicher Bildungsarbeit** deutlicher in den Fokus der Gesellschaft zu stellen, plant die Landesarbeitsgemeinschaft der Katholischen Erwachsenenbildung für das kommende Frühjahr bayernweit **Thementage**. Auch wir als KEB Pfaffenhofen beteiligen uns gerne an dieser Aktion die den Obertitel ***„Umbrüche“*** trägt. In der Zeit vom **21. April** bis **5. Mai 2024** wollen wir vor Ort, aber auch landkreisweit mit **ausgewählten Veranstaltungen** zu relevanten, gesellschaftlichen und kirchlichen Transformationsprozessen in Erscheinung treten und ausgewählte Angebote aus dem Bereich Persönlichkeitsbildung, religiöser und politischer Bildung anbieten. Wir freuen uns schon heute darauf, gemeinsam mit Ihnen **interessante Denkanstöße** zu diskutieren.

Im kommenden KOMPASS gibt es dann sicherlich schon einen gesamten Veranstaltungsüberblick.

Über unsere **laufenden Angebote** informiert sie zuverlässig und tagesaktuell unsere Homepage www.keb-pfaffenhofen.de, die auch landkreisweite Veranstaltungen bereithält.

Persönlich erreichen Sie uns **dienstags** und **donnerstags** von **9—12 Uhr** (außerhalb der Ferien) in unserer Geschäftsstelle im **Pfarrheim** (Tel. **08441-6815**), per Mail unter keb-pfaffenhofen@bistum-augsburg.de und unser Briefkasten am Pfarrheim hat immer Platz für neue Ideen und Vorschläge.

Ihr Team der KEB Pfaffenhofen

Emilie Bergmeister & Barbara Breher

Sternsinger unterwegs

C + M + B = **C**hristus **m**ansionem **b**enedicat“

Die **Sternsinger** sind in **Pfaffenhofen** vom **4. - 6. Januar 2024** unterwegs, um den Segenswunsch, **„Christus segne dieses Haus“** zu überbringen. Der Besuch der Sternsinger findet ausschließlich im Freien und vor der Haustüre statt. Eine große Sternsingergruppe wird am **6.1.** an verschiedenen **öffentlichen Plätzen** auftreten.
Die Anmeldung für den Besuch der Sternsinger ist bis **4.1.2024** telefonisch oder über die Homepage der Pfarrei möglich. Bitte nutzen Sie auch die in der Kirche ausgelegten Flyer zur Anmeldung.

In den anderen Pfarrgemeinden müssen Sie sich für den Besuch der Sternsinger **nicht anmelden**.
Dort sind die Gruppen zu folgenden Terminen unterwegs:

- **Affalterbach** mit **Bachappen** und **Eckersberg**: **05**.01.2024
- **Uttenhofen** mit **Griesbach**: **05**./**06**.01.2024
- **Kleinreichertshofen**: **06**.01.2024
- **Gundamsried** mit **Straßhof** und **Eja**: **06**.01.2024
- **Haimpertshofen**: **07**.01.2024

Der Abschlussgottesdienst für **alle Sternsinger** findet am **6. Januar 2024** um **18.30 Uhr** in der **Stadtpfarrkirche** in **Pfaffenhofen** statt.
Außerdem werden ab dem **5. Januar 2024** geweihte **Dreikönigspäckchen** (bestehend aus Weihrauch, Kohle, Kreide) und **Türaufkleber** (20*C+M+B+24) in der Kirche angeboten.
Darüber hinaus liegen **Spendentütchen** für die Sternsingeraktion auf, die Sie in den **Briefkasten** des **Pfarrbüros** einwerfen können. Die Informationen zum genauen Ablauf erhalten Sie zeitnah im Kirchenanzeiger, in der Zeitung oder auf der Homepage der Pfarrei https://pfarrei-pfaffenhofen.de

Christa Döllner

AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20*C+M+B+24

Vom Start 1959 bis zur 65. Aktion 2023 – weltweit größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder

Seit 1959 hat sich die Aktion Dreikönigssingen zur weltweit größten Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder entwickelt. Seit dem Start sammelten die Sternsinger insgesamt rund **1,31 Milliarden Euro**, mit denen Projektmaßnahmen für benachteiligte und Not leidende Mädchen und Jungen in aller Welt unterstützt wurden. Die Aktion Dreikönigssingen steht seit 1980 jedes Jahr offiziell unter einem anderen Leitwort. Seit der 23. Aktion 1981 gibt es jeweils ein Beispielland, mit dessen Hilfe Kindern in Deutschland die Lebenssituation von Gleichaltrigen in den Ländern der Einen Welt verdeutlicht wird. Die **gesammelten Spenden** kommen nicht nur Kindern im Beispielland zugute, sondern werden für **Projekte weltweit** eingesetzt. Bundesweite Eröffnungen gibt es seit 1987. Ein Bistum oder Erzbistum übernimmt dabei die Rolle des Gastgebers, den Auftakt machte Würzburg.

Jedes Jahr stehen ein Thema und Beispielprojekte aus einer Region exemplarisch im Mittelpunkt der Aktion Dreikönigssingen. Die Spenden, die die Sternsinger sammeln, fließen jedoch unabhängig davon in Hilfsprojekte für **Kinder** in **rund hundert Ländern weltweit**.

Im Fokus der Aktion Dreikönigssingen 2024 stehen die **Bewahrung der Schöpfung** und der **respektvolle Umgang** mit **Mensch** und **Natur**.

Valeria (10) ist das Mädchen auf dem diesjährigen Plakat zur Sternsingeraktion. Mit ihrer Familie lebt sie in Santa Sofía, einem kleinen Dorf in Kolumbien, mitten im Amazonas-Regenwald.

Die Aktion Dreikönigssingen 2024 bringt den Sternsingern nahe, vor welchen Herausforderungen Kinder und Jugendliche in **Amazonien** stehen. Sie zeigt ihnen, wie die Projektpartner der Sternsinger die jungen Menschen dabei unterstützen, ihre **Umwelt** und ihre **Kultur** zu **schützen**. Zugleich macht die Aktion deutlich, dass Mensch und Natur am Amazonas, aber auch hier bei uns eine Einheit bilden. Sie ermutigt die Sternsinger, sich gemeinsam mit Gleichaltrigen aller Kontinente für ihr Recht auf eine gesunde Umwelt einzusetzen.

Sternsinger gesucht...

Um die Sternsingeraktion 2024 erfolgreich durchführen zu können, sind wieder **viele fleißige** Hände nötig. Das Sternsinger-Team unter der Leitung von Pfarrreferentin Christa Döllner **sucht** neben den **Kindern und Jugendlichen**, die als Sternsinger unterwegs sind, auch **Erwachsene**, die gerne mithelfen würden. Ob bei der **Vorbereitung** der Sternsinger-Ausstattung, **Hilfe beim Anziehen** der Kleider oder der **Begleitung** der Sternsinger - es gibt viel zu tun. Aber auch bei der Planung und Durchführung der Aktion können Sie gerne mithelfen.

Melden Sie sich einfach unter der Tel.Nr. 08441/8009-25 oder per E-Mail christa.doellner@bistum-augsburg.de

Ein herzliches **„Vergelt's Gott"** schon jetzt für Ihre Unterstützung.

Alle Kinder und Jugendlichen, die bei der Sternsingeraktion mitmachen möchten, treffen sich am **Dienstag**, den **19.12.2023** um **17.00 Uhr** im Pfarrheim in Pfaffenhofen. Wir werden einen **Film** zum **diesjährigen Thema** anschauen und durch **Spiel und Spaß** mehr zur Aktion Dreikönigssingen erfahren. Wir freuen uns auf Dich!

Pfarrreferentin Christa Döllner mit Team

Nacht der Lichter im Advent

Die **Nacht der Lichter im Advent** ist in Pfaffenhofen schon zu einer kleinen **Tradition** geworden. So veranstaltet heuer nun schon zum **12. Mal** eine ökumenische Gruppe aus den kirchlichen Gemeinden von Niederscheyern und Pfaffenhofen diese meditative Stunde mit den besinnlichen **Gesängen aus Taizé**. Die Lieder sind zusammen mit biblischen Texten zugleich Gebete für den auf vielen Teilen der Erde gefährdeten und gebrochenen **Weltfrieden**. Dazu wird die Kirche in ein Meer von **Kerzenlichtern** getaucht, die die Sehnsucht nach Frieden unterstreichen sollen. Alle, die dieses Anliegen teilen oder auch einfach nur für eine Weile Ruhe suchen, sind herzlich eingeladen. **Dienstag, 12. Dezember** um **19 Uhr** in der **Stadtpfarrkirche Pfaffenhofen.**

Foto: Steinbüchler

Hans Schlatterer

echtGOLT+
Dein Podcast über Pfaffenhofen,
Gott und die Welt
WENN IHR'S
WISSEN WOLLT
HÖRT ECHTGOLT!
JETZT GIBT'S STAFFEL 4
JEDEN MONAT NEU
PODCAST.DE / SPOTIFY
WWW.PFARREI-PFAFFENHOFEN.DE/PODCAST

Verschiedenste KONZERTE
werden in unseren Kirchen ebenfalls ihren Beitrag leisten, dass wir uns vielfältig auf die Botschaft der **Menschwerdung** unseres **Gottes** einlassen und uns darüber freuen können.
Bitte beachten Sie, dass deshalb die **Vorabendmesse** in der Stadtpfarrkirche **nicht** an allen Samstagen gefeiert werden kann. Bitte versichern Sie sich, wie es am konkreten Abend dann aussieht.
Allen, die durch ihr **musikalisches Talent** und ihren **Einsatz** Freude bereiten, ein gutes Gelingen!

Zum nächsten „**ÖKUMENISCHEN DEMENZGOTTESDIENST**“
laden wir für **Samstag, 02. Dezember, 14 Uhr**, wieder in die evangelisch-lutherische Kreuzkirche herzlich ein.
Wir freuen uns den Advent gemeinsam beginnen zu können – und sind alle miteinander sicher voller Erinnerungen an den Advent unserer Kindertage und vieler anderer Zeiten unserer Lebensgeschichte …
Genieren Sie sich bitte nicht! **Begleiten** Sie Ihre Angehörigen, die ein Leben mit **Demenz** führen, gerne zu dieser Feier.
Wir freuen uns auf Sie!
Die Reihe dieser gottesdienstlichen Feiern setzen wir vierteljährlich fort.

ÖKUMENISCHE ADVENTSERÖFFNUNG
Es ist inzwischen eine gute Tradition geworden, dass die Christen **unterschiedlicher Konfessionen** die Möglichkeit bekommen, gemeinsam in die Adventszeit aufzubrechen.
Wir freuen uns deshalb, wenn Sie am **Samstag**, den **02. Dezember** um **18 Uhr** im Hof zwischen Pfarr- und Jugendheim und Stadtpfarrkirche mit uns feiern. Der **Posaunenchor** der **evangelisch-lutherischen Kreuzkirche** wird unser Singen begleiten und musizieren.
Ausklingen kann die Feier im gemeinsamen **Gespräch**, netter **Begegnung**, von **Lebkuchen** gestärkt.
Herzliche Einladung!

Zu einem **ÖKUMENISCHEN SEGNUNGSGOTTESDIENST** zum Jahresbeginn,
am **Freitag,** den **19. Januar 2024, 19 Uhr**, in der Stadtpfarrkirche, laden wir herzlich ein. Willkommen sind alle, die sich **segnen** lassen möchten: Singles, Paare …
Wir heißen alle willkommen, schließen uns da ganz und gar der Kathedrale von Coventry an, siehe Leitartikel!

Traditionelle Bevölkerung des Regenwaldes produziert Regenwaldprodukte aus nachhaltiger Waldnutzung

Amazonien leidet —mal wieder— unter einer **Jahrhundert-Dürre** und wieder ist es die schlimmste seit Menschengedenken. Sie reiht sich nahtlos ein in die Reihe der anderen sechs Jahrhundertereignisse in Amazonien, die wir seit 2005 in unregelmäßigen Abständen am Amazonas beobachten. Ihre **Intensität** nimmt mit jedem Mal zu und die aktuelle Dürre stellt alle bisherigen in den Schatten. Die Schuld dafür wird dem Klimaphänomen El Ninho gegeben, das sich in Kombination mit dem Faktor Mensch zu einer solchen Katastrophe aufschwingt. Niemand weiß, wie sich diese extremen Stresssituationen auf die Wälder auswirken. Mit jedem neuen dieser Ereignisse erhöht sich die Furcht vor einem **flächenhaften Absterben**. Wir müssen alles tun - letztlich auch um unseretwillen - um ein solches Szenario zu vermeiden. Wir müssen endlich aufhören, die **Regenwälder abzuholzen**!

Im **Eine Welt Laden** in Pfaffenhofen werden seit Jahren **Seifen** und **Öle** aus dem **Regenwald** verkauft. Unsere Kundinnen und Kunden können durch den Kauf dieser Produkt einen unmittelbaren Beitrag zum **Regenwald-, Klima-** und **Artenschutz** leisten, denn sie garantieren den Sammlerinnen und Sammlern ein **faires** und **verlässliches Einkommen**, die Wälder bleiben erhalten und werden geschützt. Wenn die Menschen von dem, was ihnen die Wälder an Nicht-Holz-Waldrohstoffen zur Verfügung stellen, leben können, dann ist das die beste **Bestandsgarantie** für die **Wälder**.

Mit der Absicht ätherisches Rosenholzöl aus den Blättern und Zweigen der Bäume zu destillieren, haben die Frauen im Januar 2004 in einem teilweise gerodeten Urwaldstück die ersten 2.000 Rosenholz-Setzlinge gepflanzt. Inzwischen sind sie hoch genug für den Schnitt und weitere Bäume konnten gepflanzt werden.

Erika Koppelstätter

Neue Pfarrjugendleitung (PJL)

Die **Katholische Jugend** (KJ) wählte im Rahmen ihres Wahlplanungsteams am **04.10.2023** eine neue **Pfarrjugendleitung** (PJL) und besetzte viele Ämter neu.

Die Leitung und Verantwortung über den rund **150 Mitglieder** starken Verein haben nun **Gregor Weber, Natalia Heidenkampf** und **Florian Hagl**. Florian Hagl wurde im Amt bestätigt, gleichzeitig kam Natalia Heidenkampf neu dazu, während Gregor Weber ins Team zurückkehrte, da er bereits 2022 die Pfarrjugend geleitet hat. In den verschiedenen Aufgabenbereichen der Warte, Wirte und Hauptverantwortlichen tat sich einiges, da viele Positionen von jüngeren „**FreiMis**“ (Freier Mitarbeiter) besetzt wurden. Das wieder eingeführte Amt des Kassiers besetzt nun **Oliver Zettl**. Die frischgewählte PJL ist motiviert und bedankt sich für das Vertrauen der FreiMis.

Die nächsten **Termine** der KJ sind:

- **Nikolaus**-Dienst vom **5.** bis **9. Dezember 2023**
- **Weihnachtsfeier** mit **Jugendgottesdienst** am **22. Dezember 2023**
- **Sternsingeraktion** am **4., 5.** und **6. Januar 2024**
- **Kinderfasching** am **10. Februar 2024** von 14-16 Uhr
- **Starkbierfest** am **2. März 2024**

Für nähere Informationen zu den einzelnen Aktionen, Festen und Terminen finden Sie Informationen in unserem Schaukasten am Jugendheim oder auf unseren Internet-Kanälen (Adressen ebenfalls im Schaukasten).

Gregor Weber

Offener Kreis „Bibel-Teilen“

„Lauschen auf das, was Gott uns sagen will.“

Unsere Bibel-Teilen-Gruppe trifft sich **alle zwei Wochen mittwochs** um **19.30 Uhr** im Pfarrheim im **Raum St. Benedikt**.

- 22.11., 06.12., 20.12.**2023**
- 03.01., 17.01., 31.01.**2024**
- 14.02., 28.02., 13.03.**2024**

Neue Gäste und alle Interessierten sind herzlich willkommen, an einem der nebenstehenden Termine unverbindlich teilzunehmen und unseren offenen Kreis kennenzulernen.

Weitere Informationen zum Bibel-Teilen und zu unserem offenen Kreis erhalten Sie bei **Michael Herrmann**, Tel. 08441 / 86455.

Christof Thron

Erstkommunion 2024

Die **Erstkommunionfeiern** im Jahr **2024** finden zu folgenden Terminen statt:

Für die Kinder der **Josef-Maria-Lutz Schule**

Samstag, 13. April & Sonntag 14. April

Für die Kinder der **Grund- und Mittelschule Pfaffenhofen**

Samstag, 20. April & Sonntag 21. April

Für die Kinder der **Grundschule Niederscheyern**

Samstag, 27. April & Sonntag 28. April

Für die Kinder der **Montessori-Schule**

Samstag, 04. Mai

Beginn ist jeweils vormittags um **10.30 Uhr**.

Für die Kinder der **Adolf-Rebl-Schule**

Samstag, 04. Mai Nachmittag

Für die Kinder aus **Affalterbach**, **Uttenhofen**, **Haimpertshofen**, **Eja** und **Gundamsried**

Sonntag, 05. Mai

Gemeinsamer **Dankgottesdienst** für alle Erstkommunionkinder mit Familien

Samstag, 11. Mai 2024 um **18.30 Uhr** in **Pfaffenhofen**

Christa Döllner

Firmung 2024

Am **Freitag**, den **12. Juli 2024**, wird **Domkapitular Regens Dr. Michael Kreuzer** in der Pfarrkirche St. Johannes Baptist das Sakrament der **Firmung** spenden.

Dazu findet am **Dienstag**, den **06.02.24**, und am **Mittwoch**, den **07.02.24**, jeweils um **20 Uhr** im **Pfarrheim Pfaffenhofen** ein **Informationsabend** statt. Der Inhalt ist an beiden Abenden gleich, Sie können entscheiden welcher Termin für Sie besser passt.

Alle **Jugendlichen** ab der **6. Klasse**, deren Eltern sowie auch alle anderen, die am Empfang des Firmsakramentes interessiert sind, **laden** wir dazu **herzlich ein**.

Foto: Julian Schmidt_pba

Albert Miorin
Pfarrer

Christa Döllner
Pfarrreferentin

Nikolaus-Dienst der Pfarrjugend

Wie jedes Jahr bietet die **Katholische Pfarrjugend** auch dieses Jahr einen **Nikolaus-Dienst** an. Vom **5.** bis zum **9. Dezember** werden verschiedene Gruppen, bestehend aus **Nikolaus** und 1-3 **Kramperl**, im Einsatz sein und den Kindern ihre **guten** und **schlechten Taten** des vergangenen Jahres vorhalten und im Anschluss die Geschenke verteilen. Wer Interesse daran hat die jungen Erwachsenen als **Nikolaus-Trupp** für den **Hausbesuch** zu buchen, kann noch bis **1. Dezember** im **Pfarrbüro** (Tel. 08441-80090) anrufen und einen Termin buchen.

Weitere Informationen zu dem Nikolaus-Dienst der KJ können unter https://kath-jugend-paf.jimdofree.com abgerufen werden. Der Dienst an sich ist **kostenlos**, es wird aber um eine **Spende** im Anschluss an den Nikolausbesuch gebeten. Die Einnahmen kommen sowohl der **Jugendarbeit als auch** einem wohltätigen Zweck zu Gute. Bei Bedarf kann auf Anfrage eine **Spendenquittung** vom Pfarrbüro ausgestellt werden.

Für alle weiteren Fragen, besonderen Anliegen oder Wünsche zum Nikolaus-Dienst bitte eine Mail an kath.jugend.pfaffenhofen@gmail.com schreiben.

Die Katholische Jugend freut sich auf die Nikolauszeit und auf viele Familien, bei denen sie als Nikolaus und Krampus vorbeischauen dürfen.

Viele Grüße

Gregor Weber

Öffentlichkeitsarbeit der KJ

Segnungstermine, Kinderkirche (Kiki)

Herzliche Einladung zur **Segnung für werdende Eltern** am **Freitag**, den **08. Dezember 2023** um **19.30 Uhr** in die **Stadtpfarrkirche**

Wir wollen Ihr **Kind**, Ihr **Mutter**- oder **Vaterwerden** unter den **Segen Gottes** stellen und freuen uns, wenn Sie vorbeischauen – ob als Paar, allein, mit oder ohne größere Geschwistern oder vielleicht sogar zusammen mit einer werdenden Oma und/oder einem werdenden Opa!

Die nächsten Segnungstermine im kommenden Jahr sind der **25. März 2024** und der **02. Juli 2024** jeweils um **19.30 Uhr** in der **Stadtpfarrkirche**.

Herzliche Einladung zum **Neugetauftenfest**

Zum Fest der Taufe Jesu feiern wir am **07. Januar 2024** um **15 Uhr** in der **Stadtpfarrkirche** einen **Segnungs-Wortgottesdienst** für alle **Neugetauften** des vergangenen Jahres.

Die Familien werden dazu auch noch separat angeschrieben. Bitte bringen Sie die **Taufkerze** mit.

Im Anschluss an den Gottesdienst lädt der **Arbeitskreis Ehe und Familie** alle Familien und die Taufpaten zum gemütlichen Beisammensein ins **Pfarrheim** ein.

Kinderkirche - Termine 2023/24

Wann?	2023
Sonntag um **10.30 Uhr**	**1. Oktober**
Wo?	**19. November**
Im **Pfarrheim**	**24. Dezember** um **16 Uhr**
Wer?	Pfarrsaal/Kramerbräustadl/Affalterbach
Alle Kinder vom **Kindergartenalter** bis zur **3. Klasse** mit Begleitung	2024
	14. Januar
	11. Februar

Basteln & Spaß

Bastelanleitung für einen Tannenzapfenengel als Christbaumanhänger

Das brauchst du zum Basteln:

- 1 Fichtenzapfen
- 1 Holzkugel, durchbohrt, Durchmesser ca. 3 cm
- 1 Paketschnur
- 1 Wickeldraht
- 1 Pfeifenputzer
- Zange, Holzleim, wasserfeste Stifte

Lass dir von einem Erwachsenen oben in den Fichtenzapfen ein Loch (2 mm Ø) bohren.
Für die Haare die Paketschnur mehrmals um drei Finger wickeln. Einen Faden als Aufhänger länger lassen. Das Bündel aufschneiden und mit Wickeldraht abbinden, Draht gut verdrehen und durch die Holzkugel führen.
Den Draht ca. 3 cm unterhalb der Kugel abzwicken und mit Holzleim in dem Zapfen fixieren. Den Pfeifenputzer zu einer liegenden Acht biegen und von hinten mit Paketschnur an den Engel binden. Vorne die Schnur zu einer Schleife binden.
Nun kannst du das Gesicht aufmalen und dein kleiner Weihnachtsengel ist fertig. (https://www.familie.de/team/yao-fordemann)

© AIF/DEIKE

Rätsel

Kikeriki

Wenn die Darsteller für ein Krippenspiel gesucht werden, sind die Rollen von Maria und Josef sehr beliebt, auch für die Rolle der Engel und der Könige finden sich schnell Darstellerinnen und Darsteller. Schwieriger wird es bei den Hirten. Sie haben wenig Text, ihre Kostüme sind weniger prächtig. Das ist es, worauf Menschen – und vielleicht auch ihr Kinder – achten. Gott interessiert so etwas nicht. Er wird Mensch in einem Stall bei Ochs und Esel, Maria und Josef sind keine Berühmtheiten – und die ersten, denen die frohe Botschaft von der Geburt Jesu verkündigt wird, sind: die Hirten. Menschen, eher arm, am Rande der Gesellschaft, aufgrund ihrer Arbeit nicht hoch angesehen. Doch für Gott sind sie etwas ganz Besonderes.

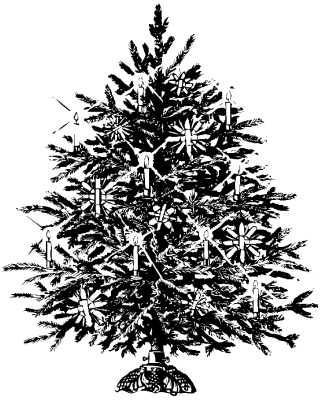
So hat es Jesus auch später als Erwachsener gemacht. Ihm sind alle Menschen wichtig, doch besonders liegen ihm die am Herzen, auf die sonst keiner achtet oder die von den anderen ausgegrenzt werden. So macht das Gott. So macht das Jesus. Vielleicht kann ich davon etwas lernen? Auch auf die zu sehen, die von allen übersehen werden; zu denen gehen, mit denen niemand etwas zu tun haben will.

Waldweihnacht

Herzliche Einladung zur Waldweihnacht- mit neuem Stationenweg vom 27.12.2023 (ab 14 Uhr) bis zum 05.01.2024

Auch heuer gestaltet der **Arbeitskreis Ehe und Familie** für die Familien, die Mitglieder unserer Pfarreiengemeinschaft und alle Interessierten einen wunderschönen **Stationen-Weihnachtsweg** durch den Wald.

Die Zeit zwischen den Jahren lädt uns ein zum **Innehalten**, gemeinsam **Zeit** zu **verbringen** und das **Wunder** der **Geburt Jesu** zu feiern. Unsere Impulse begleiten Jung und Alt auf einem Spaziergang durch den **Wald**. Dieses Jahr werden wir am Trimm-Dich-Pfad unterwegs sein.



Im Moment machen wir uns an die genaue Planung, darum bitten wir Sie, alle genaueren Informationen zur gegebenen Zeit dem Kirchenanzeiger, der Presse und den lokalen Medien (www.pafunddu.de AK Ehe und Familie St. Johannes Baptist) zu entnehmen.

Kirchgeld

- bleibt zu **100%** in der Gemeinde
- kann steuerlich als **Spende** geltend gemacht werden
- wir finanzieren damit:
  - Unterstützung des Pfarrkinderkartens St. Michael mit Kinderkrippe und Integrationsgruppe
  - Ermöglichen 3 statt 2 Praktikumsplätze für junge Mitarbeiter
  - Innenrenovierung der Stadtpfarrkirche
  - Druck von KOMPASS, Gottesdienst-Anzeiger...
  - Blumenschmuck, Kerzen, Musik...
  - … und vieles mehr

Vielen Dank im Voraus für Ihre Spende!

HERZLICHE BITTE UM DAS KIRCHGELD

Jedes Jahr dasselbe… jedes Jahr bitten wir Sie, liebe Gemeindeglieder, aber auch alle, die mit unserer Gemeinde verbunden sind, um das **KIRCHGELD**.

Ganz bewusst wende ich mich auch an alle, die aus unserer Kirche **ausgetreten** sind. In vielen Rückmeldungen hieß es da, dass die Gründe nicht in der Gemeinde oder unserer Arbeit vor Ort liegen, sie dieser auch weiterhin verbunden bleiben und unterstützen wollen …

Das **KIRCHGELD** verbleibt zu **100%** vor Ort, in unseren Gemeinden.

Was tun wir damit?

Wir finanzieren diesen KOMPASS, wir bieten monatlich das Informationsblatt für unser Gemeindeleben an, **wir** legen unsere Gottesdienste ausgedruckt bereit, damit sie auch älteren oder kranken Leuten mitgebracht werden können, die so mitfeiern und am gottesdienstlichen Leben Anteil nehmen können…

Wir investieren in Blumenschmuck und Liturgie (Musik, Kerzen, Gewänder, Kinderkirche und außerschulischen Sakramenten-Vorbereitung und vieles mehr), …

Wir schauen, dass Ministranten und –innen und die Katholische Jugend möglichst optimale Bedingungen vorfinden (Jugendheim, Kurse, Treffen auf Dekanats– und Bistumsebene, Ausflüge, etc.).

Wir bieten eigentlich für alle Altersgruppen Begegnungsmöglichkeiten, unterstützen die Arbeitskreise des Pfarrgemeinderates (Ehe & Familie, Ökumene, Schöpfung, …)

Wir bemühen uns um die Innenrenovierung unserer Stadtpfarrkirche, die hoffentlich bald in greifbare Nähe kommt …

Ganz besonders liegt **uns** unser Pfarrkindergarten St. Michael mit Kinderkrippe und Integrationsgruppe am Herzen.

Wir ermöglichen in diesem Jahr drei jungen Leuten Praktikumsplätze, obwohl wir nur für zwei eine staatliche Förderung erhalten.

Wir erneuern die Spielgeräte, versuchen den Garten optimal zu gestalten, und sind immer noch dabei „unseren Neubau“ mit dem einen oder anderen Gegenstand auszustatten, dessen Notwendigkeit sich in der Praxis einfach herausstellt.

Wir sind dankbar für alle Förderung und die Beträge aus Kirchen-Steuermitteln unserer Diözese Augsburg, ebenso für alle, wirklich gute und intensive Zusammenarbeit, mit den verschiedenen Stellen und Mitarbeitenden in der Stadtverwaltung bzw. im Landratsamt …

Wir erhalten Spenden… und dennoch kommen wir als Kirchenverwaltung nicht um die **Bitte** um Ihr KIRCHGELD herum.

Wir freuen uns und sind Ihnen von **Herzen dankbar**, wenn Sie uns eine **Spende** zukommen lassen, obwohl Sie —teilweise reichlich — Kirchensteuer bezahlen.

Wir wissen, das ist nicht selbstverständlich und wissen Ihre Großzügigkeit dankbar zu schätzen. Alles Gute und **herzlichen Dank** im Voraus!

Mit besten Wünschen im Namen unserer Kirchenverwaltung

Albert L. Miorin, Pfr.

SEPA-Überweisung

Nur für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz sowie nach Monaco in Euro.

Bitte Meldepflicht gemäß Außenwirtschaftsverordnung beachten!

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

Kath. KiStiftg. St. Johannes B. Pfa

IBAN — Bei Überweisungen in Deutschland immer 22 Stellen → sonstige Länder 15 bis max. 34 Stellen

DE42721608180101544829

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

GENODEF1INP

Auf die Angabe des BIC kann verzichtet werden, wenn die IBAN des Empfängers mit DE beginnt.

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer – Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers – (nur für Zahlungsempfänger)

Kirchgeld-Spende

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN DE — **Prüfziffer** — **Bankleitzahl des Kontoinhabers** — **Kontonummer** (ggf. links mit Nullen auffüllen)

16

111 360 001 02.14

Datum

Unterschrift(en)

Schäferwagen vor dem Kindergarten

Warum steht ein Schäferwagen vor dem Pfarrkindergarten St. Michael mit Kinderkrippe?

Diese Frage werden sich einige Leute in der letzten Woche vor den Weihnachtsferien stellen.

Die Kindergarten- und Krippenkinder bekommen in dieser Zeit Besuch von **Agnes Dachs** mit ihrem **Schäferwagen**. Schafe hat die Gemeindereferentin und ausgebildete Bibelerzählerin nicht mit dabei, aber dafür viele **Bibel-** und andere **sinnstiftende Geschichten**.

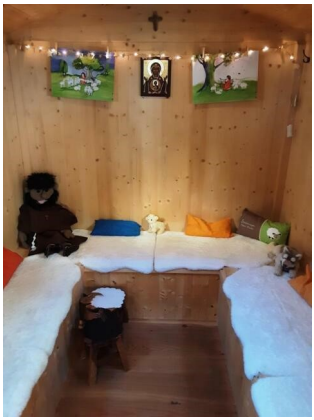
In dem gemütlich ausgebauten Wagen, der im Winter sogar beheizt werden kann, finden bis zu **12 Kinder** Platz um den kindgerecht erzählten Geschichten zu lauschen. Die Michaelskinder können sich über die Geschichte vom **Weihnachtsstern** freuen. Ein tolles Erlebnis steht also in der Vorweihnachtszeit noch wortwörtlich vor der Tür.

Angeboten wird dieses einzigartige Projekt vom Bistum Augsburg—Außenstelle Schrobenhausen.

Video: https://youtu.be/JdDaCBKvLSY

Weiter Informationen finden Sie unter: https://bistum-augsburg.de/Pfarreien/Dekanate/Neuburg-Schrobenhausen/Schaeferwagen/Kontakt2

Steffi Strauß



Zuschüsse aus Kirchensteuermitteln:

Für die Kath. Pfarrkirchenstiftung St. Johannes Baptist:

Ordentlicher Haushalt Stiftung:

Betriebskostenzuschuss:	291.847,00 €
Sonderzuschuss Energie:	19.126,80 €

für das Pfarr- und Jugendheim:

Betriebskostenzuschuss:	14.817,00 €

für den Kindergarten St. Michael:

Erst.-verf. Aufwendungsausgleichsgesetz:	9.287,96 €
Zuschuss zum Haushaltsansatz 2023:	4.000,00 €

Für die Kath. Kirchenstiftung St. Michael

Ordentlicher Haushalt Stiftung:

Betriebskostenzuschuss:	34.945,00 €
Sonderzuschuss Energie:	850,00 €

Für die Kath. Kirchenstiftung St. Sebastian

Ordentlicher Haushalt Stiftung:

Betriebskostenzuschuss:	19.416,00 €
Sonderzuschuss Energie:	850,00 €

Für die Kath. Kirchenstiftung St. Germanus

Ordentlicher Haushalt Stiftung:

Betriebskostenzuschuss:	18.636,00 €
Sonderzuschuss Energie:	850,00 €

Für die Kath. Kirchenstiftung St. Stephan

Ordentlicher Haushalt Stiftung:

Betriebskostenzuschuss:	14.165,00 €
Sonderzuschuss Energie:	850,00 €
Baumaßnahme, Notsicherung Chor u. Turm	12.250,00 €

Für die Kath. Kirchenstiftung St. Ulrich

Ordentlicher Haushalt Stiftung:

Betriebskostenzuschuss:	16.558,00 €
Sonderzuschuss Energie:	850,00 €

Wir bedanken uns für die **vielfältige Unterstützung** und das **große Wohlwollen** von **Seiten** der **Diözese!**

RORATE-Gottesdienste

Eucharistiefeier im Kerzenlicht, dann und wann mit einer Zeit der Anbetung, des Verweilens in der Gegenwart Gottes, gemeinsames Singen und Beten … Kerzen stehen bereit. Sie sind überall herzlich willkommen.
Die Zeiten und Orte entnehmen Sie bitte der Gottesdienst-Ordnung. Wir haben uns bemüht, in fast jeder unserer Kirchen so eine adventliche Feier anzuberaumen.

CANTATE DOMINO

Am **2. Adventsonntag** (**10.12.**) um **16 Uhr** lädt unser Kirchenmusiker, Alois Kammerl wieder zu **nachmittäglichem** Genuss von **Musik** und **Text** in die Stadtpfarrkirche ein. Unter dem Motto „**Pasticcio**“ erklingt Musik von Michael Haydn. Die Dauer wird etwa 30 Minuten betragen. Herzlich willkommen!

Zum Bibelgespräch

Zu den Schrifttexten der Liturgie des darauffolgenden Sonntags laden wir herzlich ein. Termine: **4. Dezember 2023** und **15. Januar 2024**, jeweils um **20 Uhr** im Pfarrheim, Scheyerer Straße 2, Texte liegen bereit.

Wir starten eine neue Reihe: **„DER BESONDERE GOTTESDIENST“**
Musik – Bild – Stille – Text – Aufatmen – Staunen
Feiern – mich berühren lassen …
Termin: **Freitag, 29. Dezember, 20 Uhr,** Stadtpfarrkirche
ALLE sind herzlich willkommen.
Lassen Sie sich überraschen, gönnen Sie sich diese Zeit.
Wir möchten diese Reihe in unregelmäßigen Abständen fortsetzen, sind für Anregungen und Rückmeldungen dankbar …
Und wenn Sie Lust haben dann mit einzusteigen …
In der Vorbereitung, beim Musizieren, mit Bild und Text …

Zur **Wort-Gottes-Feier** mit **Krankensalbung**
und Möglichkeit zum **Kommunion-Empfang** laden wir für **Samstag, 30. Dezember 2023, 15 Uhr**, in den **Pfarrsaal** herzlich ein. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro (Tel. **08441-80090**), wenn Sie kommen möchten, damit wir die Feier gut vorbereiten können. Bringen Sie gerne Begleitung mit!

Krankenkommunion

Gerne besuchen wir Sie zur Krankenkommunion oder zum Gespräch zuhause.
Bei allen, die auf „**unserer Liste**“ stehen, werden wir uns im Advent noch melden.
Sollten Sie Interesse haben und einen Besuch wünschen, dann teilen Sie dies bitte im Pfarrbüro (Tel. **08441-80090**) mit. Wir vereinbaren dann einen Termin, der Ihnen passt.
Trauen Sie sich gerne!

4. ADVENT & HEILIG ABEND

fallen in diesem Jahr wieder einmal auf den selben Tag. Deshalb haben wir die Zahl der Adventsgottesdienste am **Sonntagvormittag** sehr **reduziert**, wollen aber am **Samstagabend**, den **23. Dezember** einen **festlich gestalteten Gottesdienst** zum 4. Advent feiern.
Wir würden uns freuen, wenn Sie kommen und den Advent nicht einfach auslaufen lassen, sondern mit einem **schönen Akzent** versehen.
Lassen Sie sich überraschen!

OFFENE KIRCHEN

Besuch bei den Krippen

In **Pfaffenhofen** ist die **Friedhofskirche St. Andreas** immer offen. Die **Spitalkirche** kann täglich von 9 Uhr bis 19 Uhr besichtigt werden, und die **Pfarrkirche** St. Johannes Baptist ist in der Regel von 8 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.
In **Uttenhofen** ist die **Kirche** in der Zeit vom 25. Dezember bis 7. Januar täglich von 10 Uhr bis 15 Uhr für Besuchende offen.
In **Haimpertshofen** ist die Krippe in der **kleinen Kapelle** am Ortsrand jederzeit zugänglich. Die Kirche ist am 26. Dezember von 9.30 Uhr bis 12 Uhr, und am 6. Januar von 13 Uhr bis 15 Uhr offen.
In **Kleinreichertshofen** und in **Gundamsried** bleiben die Besichtigungszeiten wie im vergangen Jahr: 25. und 26. Dezember, sowie am 01. Januar jeweils von 10 Uhr bis 16 Uhr.
In **Angkofen** bleibt die **Kirche** am 25. Dezember von 14 Uhr bis nach dem Festgottesdienst geöffnet. Ebenso ist sie zur Patroziniumsfeier am 27. Dezember ab 15 Uhr bis nach dem Festgottesdienst besuchbar.

KIRCHENPUTZ

Wir haben vor einigen Wochen unsere Stadtpfarrkirche „**grund-reinigen**“ lassen, was **dringend** nötig war. Auch die Polster auf den Sitzbänken wurden behandelt, etc… Mit unserem Mesner sind wir derzeit dabei, ein Konzept zu überlegen, in **welchen Abständen** wir ihn beim Kirchenputz unterstützen könnten. Seine Eltern, die da viele Jahre auch in ihrem Ruhestand tatkräftig geholfen haben, wollen wir aus **Altersgründen schonen**, vertrauen aber durchaus auf die Erfahrung von Herrn Sebastian Hartl.
Wir wären sehr dankbar, wenn sich einige Damen und Herren im **Pfarrbüro** (Tel. **08441-80090**) **melden** würden, die sich dann und wann dafür Zeit nehmen und wenigstens beim einen oder anderen Großputz **unterstützen** möchten. Klar, dass wir dann Termine absprechen, die auch für viele möglich sind.
Hätten Sie Zeit und Lust?

Biblische Woche

BIBLISCHE WOCHE

Wir laden alle Interessierten vom **7. bis 14. Januar 2024**, ins **Haus „St. Josef“** der **Mallersdorfer Schwestern** in **Bad Wörishofen** herzlich ein.

Thema werden diesmal Texte aus der „**BERGPREDIGT**“ Jesu sein, wie wir sie im Matthäus-Evangelium, in den Kapiteln 5 bis 7 finden.

Wir werden verschiedene Zugänge zu den Texten suchen, uns vielfältig anregen lassen, das schöne Haus mit der wirklich guten Atmosphäre genießen, Gottesdienst feiern, Zeit zum Austausch, für Spaziergänge und „kneipp´sche“ Anwendungen finden.

Bei Interesse **melden** Sie sich bitte unter:

Kneipp-Kurhaus St. Josef, Adolf-Scholz-Allee 3, 86825 Bad Wörishofen
Tel. 08247-3080 oder: *info@kneippkurhaus-st-Josef.de*

Dann können Sie Ihren Zimmerwunsch und Ihre Preiskategorie direkt festlegen.

Griechisch-katholische Gottesdienste

Viele **Geflüchtete** aus der **Ukraine**, Kinder, Jugendliche, Frauen und Männer, leben in unserer Mitte.

Viele von ihnen gehören der griechisch-katholischen Kirche an, die mit Rom verbunden ist.

Für die Schwestern und Brüder ist ein **junger Pfarrer** bestellt worden, der in Augsburg wohnt, aber an allen Sonn- und Feiertagen zu uns nach **Pfaffenhofen** kommt und um **16 Uhr** in unserer Stadtpfarrkirche **Gottesdienst** feiert.

Wenn also um diese Zeit die Glocken läuten, dann wissen Sie warum.

Nach dem Gottesdienst ist jeweils ein Treffen im **Pfarrsaal** vorgesehen. Allerdings können wir, auf Grund verschiedener Vermietungen und manchen Eigenbedarfs, dies nicht für jeden Sonntag garantieren.

Sollten Sie an der Form und Feier des Gottesdienstes **Interesse** haben, sind Sie gerne gesehen.

Auch so **lernen** wir uns ein wenig besser **kennen**.

Albert L. Miorin

Gottesdienstordnung
Advents- und Weihnachtszeit

Samstag, 2. Dezember

09.00 Uhr Marktmesse
10.00 Uhr Senioren-Zentrum St. Johannes: **Adventsgottesdienst**
14.00 Uhr Kreuzkirche: ÖKUMENISCHER DEMENZGOTTESDIENST
17.00 Uhr Vorabendmessfeier zum 1. Advent
18.00 Uhr **ÖKUMENISCHE ADVENTS-ERÖFFNUNG**
im Hof zwischen Kirche, Pfarr- und Jugendheim
Musikalische Gestaltung durch den Posaunenchor der Kreuzkirche
Vorbereitung: Arbeitskreis ÖKUMENE unserer Gemeinden

Sonntag, 3. Dezember — 1. Adventssonntag
Beginn des neuen Kirchenjahres – Lesejahr B – hl. Franz Xaver
Jes 63,16b-17.19b; 64,3-7 — Ps 80, 2ac. Und 3bc.15-16.18-19 — 1Kor 1,3-9 — Mk 13,33-37

07.00 Uhr FESTLICHE RORATE
08.30 Uhr **Pfarrgemeindegottesdienst**
09.00 Uhr Gundamsried: **Adventsgottesdienst**
10.30 Uhr ADVENTSGOTTESDIENST
10.30 Uhr Pfarrsaal: KINDERKIRCHE
11.45 Uhr Tauffeier
17.00 Uhr Uttenhofen: **FESTLICHE RORATE**
18.30 Uhr **Abendmesse** mit der **Kolping-Familie** zum **Kolping-Gedenktag**

Bei allen Gottesdiensten: Kollekten für unseren Gemeinden

Montag, 04. Dezember
hl. Barbara, sel. Adolph Kolping – hl. Johannes von Damaskus

08.00 Uhr **Laudes** – Morgenlob
08.30 Uhr Messfeier
18.30 Uhr „**Ökumenisches Friedensgebet**“

Dienstag, 05. Dezember – hl. Anno

08.30 Uhr Messfeier
18.00 Uhr Haimpertshofen: **Festliche Rorate mit Aussetzung des Allerheiligsten** und Zeit der Anbetung

---

Mittwoch, 06. Dezember – hl. Nikolaus, Bischof von Myra

18.00 Uhr Eckersberg: **Festliche Rorate mit Aussetzung des Allerheiligsten** und Zeit der Anbetung
18.30 Uhr Abendmesse mit Zeit der stillen Anbetung

Zweiter Advent

Donnerstag, 07. Dezember – hl. Ambrosius

15.00 Uhr **Bußfeier** — anschließend Möglichkeit zum Empfang des Bußsakramentes
16.00 Uhr Seniorenzentrum NOVITA: Messfeier
18.00 Uhr Eja: **Festliche Rorate mit Aussetzung des Allerheiligsten** und Zeit der Anbetung

Freitag, 08. Dezember
Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria
Gen 3,9-15.20 — Ps 98,1.2-3b.3c-4— Eph 1,3-6.11-12 — Lk 1,26-38

08.00 Uhr FESTGOTTESDIENST
18.00 Uhr Uttenhofen: **Festliche Rorate mit Aussetzung des Allerheiligsten** und Zeit der Anbetung
19.30 Uhr SEGNUNGSGOTTESDIENST für WERDENDE ELTERN

Samstag, 09. Dezember

13.00 Uhr Trauung
17.00 Uhr Friedhofskirche St. Andreas: RORATE
18.00 Uhr Angkofen: RORATE
19.00 Uhr **„Luz Amoi“** – Adventskonzert

Sonntag, 10. Dezember – 2. Adventssonntag
Jes 40,1-5.9-11 — Ps 85,9-10.11-12.13-14 — 2Petr 3,8-14 — Mk 1,1-8 –

07.00 Uhr FESTLICHE RORATE
08.30 Uhr **Pfarrgemeindegottesdienst**
10.00 Uhr ADVENTSGOTTESDIENST in Affalterbach;
10.30 Uhr ADVENTSGOTTESDIENST
16.00 Uhr **CANTATE DOMINO** – kirchenmusikalisch gestaltete besinnliche Zeit
17.00 Uhr Kleinreichertshofen: **Festliche Rorate mit Aussetzung des Allerheiligsten** und Zeit der Anbetung
18.30 Uhr Abendmesse

Bei allen Gottesdiensten: Kollekten für unseren Gemeinden

Montag, 11. Dezember

08.00 Uhr Laudes – Morgenlob
08.30 Uhr Messfeier

Dienstag, 12. Dezember

08.30 Uhr Messfeier
19.00 Uhr **Nacht der Lichter im Advent**

Dritter Advent

Mittwoch, 13. Dezember – hl. Luzia, hl. Odilia

18.00 Uhr Affalterbach: **Festliche Rorate mit Aussetzung des Allerheiligsten** und Zeit der Anbetung

Donnerstag, 14. Dezember – hl. Johannes vom Kreuz

15.00 Uhr Messfeier

16.00 Uhr Seniorenzentrum NOVITA: **Ökumenischer Adventsgottesdienst**

18.00 Uhr Haimpertshofen: **Festliche Rorate mit Aussetzung des Allerheiligsten** und Zeit der Anbetung

Freitag, 15. Dezember

08.00 Uhr Messfeier

19.00 Uhr Uttenhofen: **„ZeBrass“ - Konzert**

Samstag, 16. Dezember

17.00 Uhr **„CHORISMA-Konzert“** in der Stadtpfarrkirche ***(Vorabendmesse entfällt!)***

18.00 Uhr Gundamsried: **Festliche Rorate mit Aussetzung des Allerheiligsten** und Zeit der Anbetung

Sonntag, 17. Dezember – 3. Adventssonntag

Jes 61,1-2a.10-11 — Lk 1,46-48.49-50.53-54 — 1Thess 5,16-24 — Joh 1,6-8.19-28

07.00 Uhr FESTLICHE RORATE

08.30 Uhr **Pfarrgemeindegottesdienst**

10.00 Uhr Uttenhofen: **Adventsgottesdienst**

10.00 Uhr Seniorenheime St. Franziskus u. St. Johannes: Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung

10.30 Uhr ADVENTSGOTTESDIENST

16.00 Uhr **CANTATE DOMINO** – kirchenmusikalisch gestaltete besinnliche Zeit

17.00 Uhr Haimpertshofen: **Adventsgottesdienst**

18.30 Uhr Abendmesse

Bei allen Gottesdiensten: Kollekten für unseren Gemeinden

Montag, 18. Dezember

08.00 Uhr Laudes – Morgenlob

08.30 Uhr Messfeier

19.00 Uhr **Bußgottesdienst**
anschließend Möglichkeit zum Empfang des Bußsakramentes

Vierter Advent

Dienstag, 19. Dezember

08.30 Uhr Messfeier

18.00 Uhr Kleinreichertshofen: **Festliche Rorate mit Aussetzung des Allerheiligsten** und Zeit der Anbetung

Mittwoch, 20. Dezember

16.00 Uhr KiTa-St. Michael: **WEIHNACHTSGOTTESDIENST**

18.30 Uhr **Abendmesse** mit **Aussetzung des Allerheiligsten**

19.00 Uhr Affalterbach: **Bußgottesdienst**
anschließend Möglichkeit zum Empfang des Bußsakramentes

Donnerstag, 21. Dezember

15.00 Uhr Messfeier

16.00 Uhr Seniorenzentrum NOVITA: Wort-Gottes-Feier mit Kommunionspendung

18.00 Uhr Gundamsried: **Festliche Rorate mit Aussetzung des Allerheiligsten** und Zeit der Anbetung

Freitag, 22. Dezember

08.00 Uhr Messfeier

18.00 Uhr JUGENDGOTTESDIENST anlässlich der Adventsfeier unserer KJ
mit Jugendpfarrer Florian Stadlmayr

18.00 Uhr Griesbach: **Festliche Rorate mit Aussetzung des Allerheiligsten** und Zeit der Anbetung

Samstag, 23. Dezember –

14.00 Uhr Tauffeier

16.00 - 17.30 Uhr Möglichkeit zum Empfang des Bußsakramentes

18.30 Uhr FESTGOTTESDIENST zum 4. ADVENT
Besondere kirchenmusikalische Gestaltung

Sonntag, 24. Dezember – 4. Adventssonntag

2Sam 7,1-5.8b-12.14a.16 —Ps 89,2-3.20a und 4-5.27.29 — Röm 16.25-27 — Lk 1,26-38

07.00 Uhr FESTLICHE RORATE

08.30 Uhr **Pfarrgemeindegottesdienst**

Bild von Theo Crazzolara auf Pixabay

Weihnachtsfeiertage

Sonntag, 24. Dezember – HEILIGER ABEND

Jes 9,1-6 — Ps 96,1-2.3 und 11.12-13a — Tit 2,11-14 – Lk 2,1-20

15.00 Uhr Seniorenheim St. Franziskus: Weihnachtsgottesdienst
16.00 Uhr Krammerbräu-Stadel: KINDER- & KLEINKINDERMETTE mit Krippenspiel
16.00 Uhr Pfarrsaal: KINDER- & KLEINKINDERMETTE mit Krippenspiel

16.00 Uhr Affalterbach (städt. Kindergarten): **Kinder– und Kleinkinderkirche** mit Krippenspiel

16.00 Uhr KINDER- und SENIORENMETTE (Eucharistiefeier);
17.00 Uhr Spitalkirche: CHRISTMETTE

17.15 Uhr Uttenhofen: **Christmette**
18.15 Uhr CHRISTMETTE

22.00 Uhr Affalterbach: **Christmette**
anschließend spielen Bläser, der PGR lädt zu Glühwein, Stollen und Punsch ein
22.30 Uhr CHRISTMETTE

Bei allen Gottesdiensten: Kollekten für ADVENIAT

Montag, 25. Dezember – Hochfest der Geburt des Herrn – Weihnachten

Jes 52,7-10 — Ps 98,1.2-3b.3c-4.5-6 — Hebr 1,1-6 — Joh 1,1-18

08.30 Uhr **Pfarrgemeindefestgottesdienst**
10.30 Uhr FESTGOTTESDIENST mit der Pastoralmesse von Karl Kempter

17.00 Uhr Gundamsried: **Festgottesdienst**
17.00 Uhr Angkofen: FESTGOTTESDIENST
18.30 Uhr FESTGOTTESDIENST

Bei allen Gottesdiensten: Kollekten für ADVENIAT

Dienstag, 26. Dezember – Fest des hl. Stephanus

Apg 6,8-10; 7,54-60 — Ps 31,3b-4.6 und 8.16-17 — Mt 10,17-22

08.30 Uhr **Pfarrgemeindefestgottesdienst**

10.00 Uhr Haimpertshofen: **Festgottesdienst** zum Patrozinium, Segnung des Hafers
10.30 Uhr FESTGOTTESDIENST mit dem Blechbläser-Quartett „quattro stagioni“

17.00 Uhr Kleinreichertshofen: **Festgottesdienst**

18.00 Uhr Uttenhofen: **Festgottesdienst**
18.30 Uhr FESTGOTTESDIENST

Bei allen Gottesdiensten: Kollekten für unseren Gemeinden

Mittwoch, 27. Dezember – hl. Evangelist Johannes

1Joh 1.1-4 — Joh 20,2-8

18.00 Uhr Angkofen: FESTGOTTESDIENST zum Patrozinium
mit Segnung des Johannis-Weines

Silvester & Neujahr

Donnerstag, 28. Dezember – Fest der Unschuldigen Kinder

1Joh,1,5 — 2,2 - Mt 2,13-18

15.00 Uhr FESTGOTTESDIENST mit Kindersegnung

16.00 Uhr Seniorenzentrum NOVITA: Messfeier

Freitag, 29. Dezember – hl. Thomas Becket

08.00 Uhr Messfeier

18.00 Uhr Eja: **Abendmesse**

20.00 Uhr Wir starten eine neue Reihe: **„DER BESONDERE GOTTESDIENST“**
Musik – Bild – Stille – Text – Aufatmen – Staunen
Feiern – mich berühren lassen …
ALLE sind herzlich willkommen.

Samstag, 30. Dezember

10.00 Uhr Senioren-Zentrum St. Johannes: Messfeier

15.00 Uhr Pfarrsaal**: Wortgottesdienst** mit **Krankensalbung**

17.00 Uhr Spitalkirche: FESTGOTTESDIENST zum Patrozinium

Sonntag, 31. Dezember – Fest der Heiligen Familie

Sir 3,2-6.12-14 oder Gen 15,1-6; 21,1-3 – Ps 128,1-5 oder Ps 105,1-6.8-9 – Kol 3,12-21 oder Hebr 11,8.11-12.17-19 – Lk 2,22-40

07.00 Uhr FESTGOTTESDIENST

08.30 Uhr **Pfarrgemeindefestgottesdienst**

10.30 Uhr FESTGOTTESDIENST

Bei allen Gottesdiensten: Kollekten für Familienbund der Katholiken

Hl. Silvester, Papst — JAHRESSCHLUSS

17.00 Uhr Uttenhofen: **Eucharistiefeier zum Jahresschluss**

17.00 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresschluss

Bei allen Gottesdiensten: Kollekten für unseren Gemeinden

Montag, 01. Januar 2024 – Hochfest der Gottesmutter Maria – Neujahr

Num 6,22-27 — Ps 67,2-3.5.6 und 8 – Gal 4,4-7 – Lk 2,16-21

08.30 Uhr **Pfarrgemeindefestgottesdienst**

10.00 Uhr Affalterbach: **Festgottesdienst**

10.30 Uhr FESTGOTTESDIENST

16.00 Uhr **„Neujahrs-Konzert“** - Weihnachtsoratorium (BVW 248) 4-6, Joh. Seb. Bach

17.00 Uhr Gundamsried: **Festgottesdienst**

18.30 Uhr FESTGOTTESDIENST

Bei allen Gottesdiensten: Kollekten für unseren Gemeinden

Gottesdienstordnung 2024 & Dreikönig

Dienstag, 02. Januar – hl. Basilius der Große und hl. Gregor von Nazianz

08.30 Uhr Messfeier

18.00 Uhr Kleinreichertshofen: **Abendmesse**
mit Segnung von Salz, Wasser, Weihrauch und Kreide

Mittwoch, 03. Januar

18.30 Uhr **Abendmesse** mit Aussetzung des Allerheiligsten

Donnerstag, 04. Januar

15.00 Uhr **Messfeier** mit Segnung von Salz, Wasser, Weihrauch und Kreide

18.00 Uhr Haimpertshofen: **Abendmesse**
mit Segnung von Salz, Wasser, Weihrauch und Kreide

Freitag, 05. Januar – Herz-Jesu-Freitag

08.00 Uhr **Messfeier**

15.30 Uhr Seniorenheim St. Franziskus: Messfeier mit Sternsingerbesuch

18.00 Uhr Uttenhofen: **Vorabendmessfeier**
mit Segnung von Salz, Wasser, Weihrauch und Kreide

Samstag, 06. Januar – Hochfest der Erscheinung des Herrn – Dreikönig

Jes 60,1-6 — Ps 72,1-2.7-8.10-13 — Eph 3,2-3a.5-6 — Mt 2,1-12

08.30 Uhr **Pfarrgemeindefestgottesdienst**

10.00 Uhr Affalterbach: **Festgottesdienst**
mit Segnung von Salz, Wasser, Weihrauch und Kreide

10.30 Uhr FESTGOTTESDIENST

15.30 Uhr **„Benefiz-Konzert“** für die Arbeit der Schwestern von **Mutter Teresa**
für die Obdachlosen in Petersburg (Martin Ott)

17.00 Uhr Gundamsried: **Festgottesdienst**
mit Segnung von Salz, Wasser, Weihrauch und Kreide

18.30 Uhr FESTGOTTESDIENST mit den Sternsingern

Bei allen Gottesdiensten: Kollekten für die Afrika-Mission

Sonntag, 07. Januar – Fest der Taufe des Herrn

Jes 42,5a.1-4.6-7 – Ps 29,1-2.3ac-4.3b und 9b-10 – Apg 10,34-38 oder 1Joh 5,1-9 – Mk 1,7-11

07.00 Uhr FESTGOTTESDIENST

08.30 Uhr **Pfarrgemeindefestgottesdienst**

10.00 Uhr Haimpertshofen: **Festgottesdienst**

10.30 Uhr FESTGOTTESDIENST

15.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier** zum **NEUGETAUFTEN-FEST**

17.00 Uhr Kleinreichertshofen: **Festgottesdienst**

18.30 Uhr FESTGOTTESDIENST

Bei allen Gottesdiensten: Kollekten für unseren Gemeinden

Reihe: „Unsere Kirchen“

Diesmal: St. Ulrich in Kleinreichertshofen

Unsere Diözese feiert den 1100. Jahrestag der Bischofsweihe und den 1150. Todestag unseres Diözesanpatrons. Aus diesem Anlass sandte Bischof Bertram das **Ulrichskreuz** mit der **Kreuzreliquie** durch die Diözese. Am 25. September war die Reliquie in **St. Ulrich** in **Kleinreichertshofen**, der ersten Station in unserer Pfarreiengemeinschaft.

In der gut besetzten Kirche feierte Pfarrer Miorin eine würdige Abendmesse, bei der auch die von **Bischof Bertram** gestiftete Ulrichskerze einbezogen wurde. Kleinreichertshofen wurde im Jahr 1030 erstmals urkundlich erwähnt. Die Gründung dürfte also noch während der Amtszeit unseres Diözesanpatrons erfolgt sein.

Die Kleinreichertshofener **Kirche** stammt aus dem **12. Jahrhundert** und ist damit eine der **ältesten Ulrichskirchen** in unserer Diözese. Am **16. Juni 2024** wird **Bischof Bertram** anlässlich des Ulrichsjahres und der bis dahin abgeschlossenen Dachstuhlsanierung mit uns in Kleinreichertshofen einen **Festgottesdienst** feiern.

Stefan Stolz — Kirchenpfleger

Familiennachrichten—Taufen

Bild: Factum/ADP in: Pfarrbriefservice.de

Familiennachrichten

Taufen, Trauungen & Trauerfälle

Bild: Fachschaft Ministranten-Marienfeld.de

Luz Amoi

„Still, still, still…“

Ein stimmungsvolles Weihnachtskonzert feiert sein 10-jähriges Jubiläum

Im Advent 2023 feiert **Luz Amoi** das **10-jährige Jubiläum** ihrer Weihnachtskonzerte.
Dafür hat Stefan Pellmaier mit seinen fünf Musikern ein ganz besonderes Programm zusammengestellt.
„Still, still, still“ heißt es und vereint die **schönsten** und **erfolgreichsten Advent- und Weihnachtslieder** aus den verschiedenen Konzerten der vergangenen Jahre. Aber auch neue Stücke sollen dieses Programm wieder zu einem ganz besonderen Konzerterlebnis werden lassen. **Luz Amoi** will seinen Besuchern einmal mehr eine **unvergessliche Stunde** im Advent schenken, in welcher die so oft ersehnte Ruhe und Besinnlichkeit dieser hektischen Zeit ganz ohne vorweihnachtlichen Kitsch tatsächlich wieder spürbar wird.
Mit ihren **unverwechselbaren Arrangements**, den **nachdenklichen Texten** und einem aufwendig konzipierten Bühnen- und Lichtkonzept verbinden die exzellenten Musikerinnen und Musiker **Tradition** und **Moderne** auf eine ganz besondere Art und Weise. Virtuosität an mehr als **20 verschiedenen Instrumenten** paart sich bei diesem Ensemble mit einem außergewöhnlichen Gespür für Musikalität, welche in den vergangenen Jahren bereits mehr als 50.000 begeisterte Besucherinnen und Besucher tief berührt hat. Man darf gespannt sein, was dieses Ensemble in ihrem **Jubiläums-Programm** auf die Bühne zaubert.

Weihnachtliches Benefizkonzert in der **Stadtpfarrkirche Pfaffenhofen** am **6. Januar 2024** um **15.30h**

Die „**Adventsbläser**“ haben sich wieder zusammengefunden, um am Dreikönigstag 2024 ein besinnliches **Konzert** zu gestalten. Unter der Leitung von Martin Ott erklingt Musik u.a. von Haydn, Mozart, Beethoven, Rutter. Andreas Gudera (Trompete) und Rainer Maier (Klarinette) werden als Solisten zu hören sein und Monika Spies und Anja-Viktoria Ott übernehmen die Gesangspartien des Konzertes. Die verbindenden Texte stammen wieder von Elisabeth Mauell und Alois Kammerl bereichert mit seinem Orgelspiel das Programm.

1983 haben sich die „Adventsbläser“ erstmals hören lassen. Seitdem konnten durch die bei den Benefizkonzerten eingenommenen **Spenden** diverse Projekte für **sozial Benachteiligte** in Indien, Afrika, St. Petersburg und Kiew unterstützt werden.

Neben Dankbarkeit für und Freude über 40 Jahre „musikalisches Dasein“ für Hilfsbedürftige, steht die Erkenntnis, dass die Welt das **überlebenswichtige Für-** und **Miteinander** braucht. In den letzten Jahren konnten wir mithelfen, Nächstenliebe in St. Petersburg und Kiew zu realisieren. Aus erster Hand wissen wir, dass die Situation in beiden Ländern dramatisch ist. Es bewahrheitet sich wieder einmal, dass es im Krieg nur Verlierer gibt.

Die „Adventsbläser“ laden Sie bei **freiem Eintritt** herzlich ein, sich mit uns in Musik zu verlieren, die zwar die Handschrift des Lebens trägt, aber - durch den Weihnachtsgedanken beatmet - Zuversicht bietet. Auch das Geld, das Sie uns anvertrauen und wir den noch laufenden Projekten zukommen lassen, kann letztlich nichts anderes, als **Zuversicht** bieten.

Martin Ott

Foto: Steininger

Die Abtei **Peramiho** ist eine der wichtigsten Gründungen der Missionsbenediktiner in **Tansania**. Seit vor 125 Jahren dort die erste hl. Messe gefeiert wurde, ging es viele Jahrzehnte stets bergauf, und das Kloster wurde zu einem Leuchtfeuer in der ganzen Region. Die Verkündigung des Evangeliums durch Wort und Tat war sehr erfolgreich. So wurden viele, sehr wichtige Institutionen im **Bildungsbereich** und nicht zuletzt ein weithin berühmtes **Krankenhaus** zum Zeichen christlicher Solidarität.

Schon **1987** wurde ein gewaltiges Projekt umgesetzt: Ein **Wasserkraftwerk** im nahen „**Likingo**“ konnte den **gesamten Strom** für die Abtei Perhamio mit ihren sämtlichen Einrichtungen produzieren, und nach und nach kam eine kleine **Photovoltaikanlage** und ein **Dieselgenerator** dazu.

Am 27. Januar 2020 jedoch **zerstörte** ein **verheerendes Hochwasser** wichtige Teile des Turbinenhauses, vor allem die gesamte elektrische Installation. Dies war eine Katastrophe für das Kloster und für alle die davon abhängen, denn seitdem sind die Mönche auf den **staatlichen Energieversorger** „Tanesco“ angewiesen. Die monatliche Stromrechnung in Höhe von rund **12.000** € sind eine gewaltige Belastung. Überdies **fällt** fast jeden Tag für mehrere Stunden der **Strom aus**, so dass ein Dieselgenerator diese Zeiten überbrücken muss.

Die Mönche von Peramiho haben seitdem schon großartiges geleistet. Das **Flussbett** wurde **verbreitet**, um bei künftigen Starkregen eine Überflutung zu vermeiden; und das **Turbinenhaus** wurde **gereinigt** und **renoviert**. Da sowieso gewaltige Investitionen nötig sind, entschloss man sich gleich ein zukunftweisendes **Energiekonzept** einschließlich **Solarenergie** zu entwickeln. So wurden bereits der neue Generator für das Wasserkraftwerk und die Photovoltaikmodule zum Gesamtpreis von **470.000 €** bestellt. Weitere Kosten für den Einbau werden folgen.

Aufgrund der hohen Energiepreise werden sich **diese Kosten** sehr schnell **amortisiert** haben. Der Freundeskreis der Missionsbenediktiner bittet nun herzlich um **Spenden** für dieses Projekt, das wieder einmal **zukunftsweisend** für die Arbeit der Missionsbenediktiner in Afrika ist. Verantwortlich für dieses Projekt ist Br. Abraham, Missionsprokurator der Abtei Münster Schwarzach.

Spendenkonto bei der Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte:

DE84 7216 0818 0008 6153 57

Samstag 17. Februar 2024

Hl. Abendmesse für verstorbene Mitglieder und Förderer in der Stadtpfarrkirche in Pfaffenhofen.

Montag 13. Mai 2024

18 Uhr: **Maiandacht** vor dem Feldkreuz an der „Holledauer Hüttn“, bei schlechter Witterung im Nebenzimmer der Gaststätte.

19 Uhr: **Jahreshauptversammlung** mit Rechenschaftsbericht der Vorstandschaft, Kassenbericht, Entlastung der Vorstandschaft, Neuwahlen, sowie Wünsche und Anträge. Selbstverständlich sind nicht nur die Mitglieder, sondern alle Förderer und Interessierte zu dieser Versammlung herzlich eingeladen.

Mittwoch 15. Mai 2024

Tagesfahrt zur Abtei Niederaltaich mit Führung und Besichtigung der Basilika, der Oberkirche, der Sakristei, sowie den byzantinischen Bereich der Klosteranlagen. Kaffee und Kuchen gibt es am Bus und zusätzlich Besichtigung des Freilichtmuseums Massing. Dort kann man auch zu Mittag essen.
Abfahrt um **8.15 Uhr**, Rückkehr ca. **18.30 Uhr**, Gesamtpreis **56 €**

23. – 27. Juni 2024

Fünftägige Studienreise in das Erzgebirge

2023 erlebten wir eine Traumreise in die Schweiz und 2024 fahren wir in die Vergangenheit des **Erzgebirges**. Besichtigt werden unter anderem alte Erzfördermaschinen, die von zwei Pferden betrieben wurden, zentnerschwere Eisenhämmer, angetrieben von 4 Meter hohen Wasserrädern, mit dem Grubenzug geht es in eine Silbermine, eine noch intakte Holzschleiferei, Dampflokfahrt mit der Fichtelbergbahn und Besichtigung der mannsgroßen Krippenfiguren in Annaberg.
Übernachtet wird in einem sehr ruhigen ****Erwachsenenhotel mit reichhaltigem Frühstücks- und Abendbuffet. Dies ist nur ein Teil des Programms.
Der Teilnehmerpreis beträgt **752 €,** EZZ plus **128 €.** Wie bei jeder Reise sind **sämtliche** Kosten enthalten, die sich aus dem Programm ergeben

Ausführliche Unterlagen zu diesen Fahrten, aber auch zu den Hilfsaktionen gibt es bei:
Hermann Kaindl (1. Vorsitzender), Schmellerstr. 9, 85276 Pfaffenhofen,
Tel. 08441-3348 oder per Mail unter kaindl.hermann@t-online.de

Neues Programm „Freizeit, Bildung und Begegnung“

Spaß und Freizeit von November bis April

Ende Oktober soll das neue Programmheft „**Freizeit, Bildung und Begegnung**“ in den Druck wandern. Einen ersten Eindruck zu den vielen spannenden Angeboten, die euch ab November erwarten, möchten wir euch bereits jetzt verschaffen.

Folgendes erwartet euch im neuen Freizeitprogramm:

- Das **ARTcycling-Projekt** geht in die nächste Runde! Gemeinsam mit der Künstlerin Claudia Wastl sammeln wir weggeworfene Gegenstände, um aus Müll Kunst zu erschaffen.
  Die nächsten Termine sind der **27.10.2023, 25.01. & 16.04.2024**.
- **Gymnastik mit Musik** für alle, die auch in der kalten Jahreszeit in Bewegung bleiben wollen. Termine: **03.11., 17.11., 01.12. & 08.12.2023**
- Im **Herbst- und Weihnachtsbasteltreff** entstehen kleine Geschenke oder Wunschboxen, die ihr gestalten könnt.
  Termine: **14.11., 28.11. & 12.12.2023**
- Beim **Weihnachtsbasteln** entstehen Türkränze, Karten, Schmuck und Plätzchen. Das Angebot findet jeweils am **27.11., 04.12., 11.12. & 18.12.2023** statt.
- Leckere Gerichte gibt es in der **Suppenküche mit Nachtisch** am **06.11., 13.11. & 20.11.2023.**
- Und bei der **Kinder-Ferien-Kunst** vom **25.03. – 28.03.2024** kommen die Kleinen wieder auf ihre Kosten.

Ihr freut euch genauso wie wir darauf, wieder durchzustarten? Dann könnt ihr euch schon jetzt für unsere Angebote anmelden! Die **Anmeldungen** sind stets bis zum Dienstag zwei Wochen vor Termin, 12 Uhr an: hw-freizeitanmeldung@regens-wagner.de oder **telefonisch** möglich. Alle weiteren Termine & Informationen zu unseren Projekten, der Kontaktgruppe, verschiedenen Treffs und Veranstaltungen findet ihr wie immer in unserem Programmheft.
Das **neue Programmheft** steht euch ab dem **1. November** zur Verfügung.
Wir freuen uns auf euch!

Kontakt für Fragen und Informationen
Verwaltung: Ursula Frings
Tel.: 08441/85956 – **240** / E-Mail: ursula.frings@regens-wagner.de
Koordinatorin Freizeit: Sabine Ruhfaß
Tel.: 08441/85956 – **204** / E-Mail: sabine.ruhfass@regens-wagner.de
Regens Wagner Offene Hilfen, Ambergerweg 25, 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm

Caritas Zentrum Pfaffenhofen

— im ganzen Landkreis aktiv

Wer kennt sie nicht: die weißen kleinen Autos mit dem großen roten Caritas-Logo, mit denen Pflegefachkräfte tagtäglich auf dem Weg sind, um pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige zu unterstützen.

Doch was macht die Caritas eigentlich sonst noch?

Ja, klar: die **Caritas-Sammlungen** im Frühjahr und Herbst. Die Plakate hängen an vielen öffentlichen Orten aus. Vor Corona gingen oft noch Ehrenamtliche von Tür zu Tür, um eine **Spende** zu erbitten, heute erfolgt der Spendenaufruf zumeist in **Briefform**.

Doch wofür wird gespendet?

Ein Teil der Spenden verbleibt in den einzelnen Pfarrgemeinden, der Rest wird für Angebote des Caritas Zentrums verwendet, und davon gibt es jede Menge. Die Caritas ist vielfältig und steht jedem – unabhängig von Nationalität, Religion und Weltanschauung - offen. Die Beratungs- und Hilfsangebote richten sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene, an Familien und Senioren, an behinderte und kranke Menschen und an alle, die gemeinsam für ein besseres Miteinander einstehen und sich engagieren wollen.

- So begegnen sich im **Mehrgenerationenhaus** zum Beispiel Menschen jeden Alters und jeder Herkunft, ob im Werkstatt-Café, bei der Handysprechstunde für Senioren, in Eltern-Kind-Gruppen, bei der Ferienbetreuung oder bei Fortbildungsangeboten.
- „**Essen dahoam**“ liefert Seniorinnen und Senioren nicht nur eine warme Mahlzeit, sondern bietet auf Wunsch auch persönliche Betreuung an.
- Die Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche und Familien unterstützt bei **alltäglichen Problemen** oder in belastenden Lebenssituationen und sucht bei Bedarf auch Familien vor Ort zur Beratung auf.
- Hunderte von Kindern im gesamten Landkreis besuchen **Kindertagesstätten** oder **Schülerbetreuungen** der **Caritas**.
- Die allgemeine soziale Beratung unterstützt bei Fragen der **Existenzsicherung**, bei **Schulden** und **Insolvenz**, und hilft bei der Beantragung von Entlastungskuren für Eltern und ihre Kinder.
- Groß ist auch das Tätigkeitsfeld der Beratung im Bereich **Flucht** und **Migration**.
- Die Beratungsstelle für **psychische Gesundheit**, die Teil des Krisendienstes Psychiatrie Oberbayern ist, bietet ein breites Spektrum von Hilfsangeboten an.
- Zahlreich sind auch die **Nachbarschaftshilfen**, die es in fast jeder Pfarrgemeinde gibt und die von der Caritas ebenso begleitet werden wie viele andere ehrenamtliche Aktivitäten.

Sie sehen also: Die Caritas ist noch viel mehr als nur die kleinen weißen Autos mit dem großen roten Caritas-Logo. **Die Caritas ist immer nah am Nächsten**!

Ruth Dreffke

„Danke“ ist nicht nur ein Wort.
„Danke“ ist ein Gefühl, das man aus dem Herzen spricht.

„**Danke**“ sage ich allen Gemeindemitgliedern und der Pfarrgemeindeleitung stellvertretend für den **Internationalen Kulturverein Pfaffenhofen e.V.** für eine freundliche, menschliche und vertrauensvolle Begleitung und Unterstützung, die wir seit fast 20 Jahren erfahren haben.

Angefangen hat alles im Jahre 2004 mit der Gründung des Arbeitskreises „Christlich-Islamischer Dialog“, der von dem ehemaligen **Pastoralreferent Sepp Steinbüchler** initiiert wurde. 2009 wurde von Sepp Steinbüchler und den gleichgesinnten Gefährten und Gefährtinnen der Internationaler Kulturverein e.V. **gegründet** und somit weitete sich die interkulturelle und interreligiöse Arbeit in Pfaffenhofen aus. Als schließlich 2012 auch noch der Arbeitskreis für Asylbewerber und Flüchtlinge durch Vereinsmitglieder unter Leitung von Sepp Steinbüchler ins Leben gerufen wurde, waren die Hauptmotive des Vereins vervollständigt, nämlich sowohl **interreligiös** wie **interkulturell** und **integrativ** gemeinsam wirken zu wollen.

Jetzt ist der Internationale Kulturverein Pfaffenhofen e.V. mit über **80 Mitgliedern** der wichtigste Akteur in Pfaffenhofen, der sich für ein respekt- und vertrauensvolles Miteinander zwischen Einheimischen und Migranten einsetzt. Die „Interkulturellen und interreligiösen Wochen“, die alle zwei Jahre stattfinden, sind Teil der unverzichtbaren kulturellen Angebote in Pfaffenhofen geworden.

2024 feiert der Internationalen Kulturverein sein **15-jähriges Jubiläum** und 20 Jahre „Christlich-Islamischen Dialog“ im Rahmen der „Interkulturellen und Interreligiösen Wochen“. Die Katholische Stadtpfarrei wird dabei aktiv als **Gastgeber** des jährlichen „Jahresempfang der Religionen und Kulturen“ sein.

Wir freuen uns auf viele Begegnungen mit Ihnen während dieser Tage und Wochen. Der **Programmflyer** wird im Frühjahr 2024 erscheinen und auch in der Stadtpfarrei ausgelegt werden. Ich darf sie und euch bereits heute zu allen Veranstaltungen **herzlich einladen**.

Kontakt:
Internationaler Kulturverein Pfaffenhofen e.V.
1.Vorsitzende: Marita Emrich
Telefon: 0179-72 62 888
E-Mail: vorstand@ikvp-paf.de

Stadtbücherei

Aktion für Familien in Not e.V.

Schenk dir ein Buch...

... und unterstütze damit Familien in Not e.V. Pfaffenhofen

Wie wäre es, sich einmal selbst ein **Überraschungsbuch** unter den Weihnachtsbaum zu legen? In der Stadtbücherei warten in der Adventszeit viele gut erhaltene Romane als **Weihnachtsgeschenke** verpackt auf neugierige Leserinnen und Leser. Ein kleiner Geschenkanhänger gibt erste Hinweise auf Erscheinungsdatum und Genre.

Suchen Sie sich einfach ein Päckchen aus, das Sie anspricht und seien Sie gespannt auf die „**Bescherung**"! Zu jedem Buch gibt es außerdem ein **handgemaltes Lesezeichen**.

Die Stadtbücherei freut sich in diesem Zusammenhang über eine **Spende**, die in vollem Umfang dem Verein **Familien in Not e.V. Pfaffenhofen** zugutekommt.

Elisabeth Brendel

Zu guter Letzt— was zum Schmunzeln

Karikatur: Thomas Plaßmann
https://www.thomasplassmann.de

adveniat
für die Menschen
in Lateinamerika

Flucht trennt.

Hilfe verbindet.

Weihnachtskollekte 2023